



wir passailer

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE PASSAIL

An einen Haushalt - zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 031/2021, Dezember 2021

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)



Tolles Adventbild aus Arzberg von David Niederhammer

hervorgehoben

Ausgezeichnete Passailer*innen

Wir sind spitze!
Zahlreiche Mitbürger
konnten Erfolge feiern.

Seiten 36-39



tipp

Krippenmuseum am Birglhof

Es gibt in Auen wieder
einzigartige
Krippen zu
bestaunen.

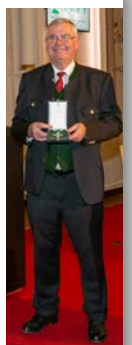


Seite
40

gratulation

Goldenes Ehrenzeichen des Landes

Josef Harb:
Visionär der
Automobil-
branche.



Seite 36



» **Mag. (FH) Peter Manfred Harrer**
1. Vizebürgermeister

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Fairness in schwierigen Zeiten

Eine aktuelle Umfrage unter 1600 deutschen Bürgermeister*innen lässt aufhorchen: Die Anfeindungen gegenüber Gemeindemitarbeiter*innen und Kommunalpolitikern haben in der Corona-Pandemie stark zugenommen! Demnach wurden 72% der Befragten schon einmal beschimpft, bedroht oder sogar tötlich angegriffen. Ganze 20% davon wurden sogar schon einmal bespuckt / geschlagen. Vor allem in Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern hat die Zahl der Anfeindungen deutlich zugenommen. In vielen Regionen erreicht die Hasswelle inzwischen Werte von Großstädten! Besonders schlimm sind aber die An- und Untergriffe gegenüber Mitarbeiter*innen der Gemeinden! Die Corona-Pandemie hat leider aggressives Verhalten gegenüber kommunalen Verantwortungsträgern deutlich verstärkt und Hass im Netz spielt dabei eine immer wichtigere Rolle.

Es zeigt sich leider auch ein ähnlicher Trend in Österreich - Auch hierzulande häufen sich die Berichte über Drohungen und Angriffe gegen Mitarbeiter*innen und Kommunalpolitiker. „Es gibt immer Menschen, die sich nicht verstanden fühlen, vor allem in einer Krisensituation. In Extremfällen kommt es dann zu Grenzüberschreitungen, um Gehör zu finden. So passieren große Kränkungen und Verletzungen“, betont Sonja Ottenbacher, Vizepräsidentin des Gemeindebundes. Sie ist selbst Bürgermeisterin und ausgebildete Psychotherapeutin. Lokalpolitik ist den Menschen am nächsten - und daher angreifbar - und die Frustration in der Bevölkerung über die Pandemie und die damit verbundenen Beschränkungen ist groß. Sie richtet sich meist an die Politik, und dabei stehen natürlich diejenigen im direkten Kreuzfeuer, die vor Ort die Maßnahmen umsetzen müssen. Bitte versuchen wir auch in diesen schwierigen und angespannten Zeiten, mit Fairness und Anstand miteinander auszukommen und uns gegenseitig mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen. In diesem Sinne wünsche ich euch wunderschöne und besinnliche Weihnachten im Kreise eurer Familien und Freunde! Euer Vizebürgermeister Mag. (FH) Peter Manfred Harrer



» **Dipl.-Ing. (FH) Werner Berghofer**
2. Vizebürgermeister

Sehr geehrte Passailerinnen und Passailer!

Ein weiters außergewöhnliches Jahr 2021 geht nun zu Ende und man könnte durchaus viele Parallelen zum Jahr 2020 aufstellen. Viele von uns sind gleichzeitig enttäuscht oder auch frustriert, weil die Pandemie noch immer nicht überstanden oder sogar besiegt ist. Aus dieser Perspektive könnte man sagen, dass auch das vergangene Jahr voll und ganz unter den Auswirkungen der COVID 19 Pandemie stand. Ja - das stimmt zum Teil natürlich und auch wir im Gemeindedienst haben durchaus mit sehr kurzfristigen und oft nicht ganz nachvollziehbaren Anforderungen und Maßnahmen zu kämpfen gehabt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Passail besonders für euren Einsatz und das Mittragen aller Entscheidungen herzlich bedanken. Nur durch euer Mitwirken und Engagement war es möglich, die

Anliegen der Bevölkerung auch in dieser herausfordernden Phase durchgehend und bestmöglich zu erledigen.

Gleichzeitig bin ich auch zuversichtlich und stolz, dass in dieser schwierigen Phase so viele Projekte und Aktivitäten in Passail von engagierten Passailern und Passailerinnen gestartet und umgesetzt wurden. Egal ob im sozialen Bereich, wie beim neuen EMMI Laden in Passail, den Umbauten der freiwilligen Feuerwehren in Passail und Plenzengreith oder beim Frühjahrsputz-Aktionstag, überall waren und sind Menschen am Werk, die für Passail etwas unternehmen wollen. Unternommen haben auch viele Betriebe aus Passail etwas. Sichtbar wurde das unter anderem durch neue Geschäftseröffnungen wie dem Hörstudio Schabernack am Marktplatz, der neuen Raiffeisenbank oder der Fleischerei Pierer im Gewerbepark. Auch wir als Gemeinde sind mit dem Glasfaserausbau für eine permanente Verbesserung der Infrastruktur beschäftigt und versuchen damit, unseren Beitrag für eine Weiterentwicklung von Passail zu leisten.

Passen Sie weiterhin gut auf sich und Ihre Familie auf und bleiben Sie gesund! Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten.

Euer Vizebürgermeister
Werner Berghofer



» Mag. Eva Karrer

Bürgermeisterin

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Ausgezeichnete Passailer

Weltmeister, Bronze bei Europameisterschaft, Staatsmeister - Passailer konnten in letzter Zeit bei Großevents tolle Titel erringen. Wir sind sehr stolz auf alle Preisträger und freuen uns, dass sie unsere Gemeinde in ihrem Bereich so gut repräsentieren. Auch eine herzliche Gratulation an Bundesinnungsmeister Josef Harb, der das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark erhalten hat und wertschätzende Anerkennung für seine Verdienste.

Danke

An David Niederhammer für die Idee mit den heimischen Weihnachtskarten für einen guten

Zweck. Siehe auch das Titelfoto dieser Ausgabe.

Breitband G31

Bitte melden Sie sich als Interessent für Breitband an, auch wenn sie nicht auf der derzeitigen Förderstrecke liegen. Es sind bereits weitere Förderstrecken in Ausarbeitung und jede Anmeldung ist dabei hilfreich.

Coronainformation

Beachten Sie die Coronainformationen auf Seite 12. Wir sind immer bemüht Ihnen die vorgeschriebenen Testungen so einfach wie möglich zu machen. Bedanken möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Helfer*innen, die ihre Zeit für das Testlokal im Dr. Mayer Haus zur Verfügung stellen. Es ist uns eine große Hilfe! Sollten Sie keine Fahrmöglichkeit haben, zu einer Impfung bei unseren Ärzten in Passail zu kommen, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Informieren möchte ich noch darüber, dass alle Vorstandsmitglieder und

ich vollständig geimpft sind.

Vorbereitung für außerordentliche Lagen

Wie Sie einem Artikel in der „Woche“ entnehmen konnten, hat sich die Gemeinde Passail seit 2019 auf außerordentliche Lagen gut vorbereitet. Bitte denken auch Sie an eine Vorbereitung für sich zuhause. Hilfestellung gibt Ihnen dabei unsere Zivilschutzmappe, die jeder Haushalt im Vorjahr bekommen hat. Sollten Sie keine Mappe erhalten haben, melden sie sich im Gemeindeamt.



Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.

Ihre Frau Bürgermeisterin
Mag. Eva Karrer

Die nächste Gemeindezeitung

**Erscheinung: Vor Ostern
(Ende März 2022)**

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis
spätestens 25. Februar 2022 an:
markus.fiedler@passail.at

inhalt

- 2-3 **Grüßworte** der Bürgermeisterin und der Vizebürgermeister
- 4-21 **Gemeindeinformationen** und wichtige Mitteilungen
- 6-7 **Frauenetzwerk** Passail
- 22-23 **Einsatzorganisationen**
- 24-27 **Bildungseinrichtungen** Kindergärten und Schulen
- 28-40 **Lokalberichte** und Vereinsleben

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1
8162 Passail
Tel.: 03179 23300
Fax: 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Amtsstunden und Bürgerservice

MO: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
DI: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
MI: 8-12 Uhr
DO: 8-12 & 14-18 Uhr
FR: 8-12 Uhr

Amtsstunden Bauamt Passail

MO + DI: 8-12 Uhr & 14-17 Uhr
MI + FR: 8-12 Uhr

Amtsstunden Standesamt Passail Martha Maier

MO + FR: 8-12 Uhr
DI + DO: 13-17 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeisterin Karrer

MO: 9-12 Uhr
DO: 14-17 Uhr
FR: 9-12 Uhr

Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht.

Kontakte Vizebürgermeister Vbgm. Peter Manfred Harrer
Tel.: 0664 88 58 00 17
Vbgm. Werner Berghofer
Tel.: 0664 23 01 077

Straßenreferent Johann Schrei
Tel.: 0664 48 40 499



Veranstaltungsankündigungen in der Gemeindezeitung

Wir möchten allen Veranstaltern die Möglichkeit bieten, ihr Event über die Gemeinde zu bewerben. Bitte lasst uns eure Veranstaltungstermine zukommen, wir bewerben Sie kostenlos über:

- ›› Gemeindezeitung (je nach Erscheinungstermin)
- ›› Online-Veranstaltungskalender auf www.passail.at
- ›› Über die Facebook-Seite der Marktgemeinde Passail

Übermittlung
per Mail an:
marktgemeinde@passail.at

Adventtermine der Pfarren Arzberg & Passail

**Versöhnungsfeier
Pfarrkirche Arzberg**
Sa., 11.12.2021, 19 Uhr

**Versöhnungsfeier
Pfarrkirche Passail**
So., 12.12.2021, 10 Uhr

**Kinderkrippenfeier
Pfarrkirche Passail**
Fr., 24.12.2021, 15 Uhr

**Mette
Pfarrkirche Arzberg**
Fr., 24.12.2021, 18:30 Uhr
Auch als Live-Stream!

**Mette
Pfarrkirche Passail**
Fr., 24.12.2021, 22:30 Uhr

**Christtagsmesse
Pfarrkirche Arzberg**
Sa., 25.12.2021, 8:30 Uhr

**Christtagsmesse
Pfarrkirche Passail**
Sa., 25.12.2021, 10 Uhr

**Gottesdienste mit
den Circles
Pfarrkirche Passail**
Stefanitag, 26.12.2021,
8:30 und 10 Uhr

**Stefanitag-Gottes-
dienst Pfarrkirche
Arzberg**
So., 26.12.2021, 10 Uhr

Schneefiguren- Gewinnspiel

Schick uns bis Ende Februar 2022 Fotos deiner Schneefiguren
und mach mit beim Gewinnspiel.

Egal ob klassischer Schneemann, Tierfigur oder Bauwerk, der
Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.



Mitmachen:

Schick uns deine Fotos bis 28. Februar 2022 mit Betreff
«Schneefiguren» an marktgemeinde@passail.at oder gib es
direkt im Marktgemeindeamt ab bzw. wirf es in den Postkasten.

Teilnahmeberechtigt:

Alle Passailer Gemeindebürger*innen.

Preise:

Unter allen Teilnehmer*innen werden Saisonbadekarten für den
Freizeitsee für die Badesaison 2022 verlost.

Beschwerden – aber richtig. Klären statt schimpfen!

Sowohl in der Verwaltung als auch in der Politik sind Beschwerden, Anregungen, Rückmeldungen und jede Form von konstruktiver Kritik ein willkommenes und begrüßenswertes Instrument, um dazuzulernen, besser zu werden und das Service für unsere Bürger*innen zu verbessern.

Die Aufgaben einer Gemeinde sind sehr vielfältig, breit gestreut (z.B. Rathaus, Wirtschaftshof, Bildungseinrichtungen usw.) und wir erfüllen sie nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Bürger*innen.

Dabei sind wir stets darum bemüht, immer das Wohl unserer Bürger*innen im Auge zu behalten. Was für uns gleichwohl Auftrag und Anliegen ist, ALLE MENSCHEN GLEICH UND FAIR und im Rahmen der vorgegebenen Gesetze zu behandeln. Das bedeutet in weiterer Folge, dass die Arbeit der Gemeinde stets auf das GEMEINwohl abzielen muss und somit Wünsche und Interessen von Einzelnen möglicherweise manchmal zurückstehen müssen.

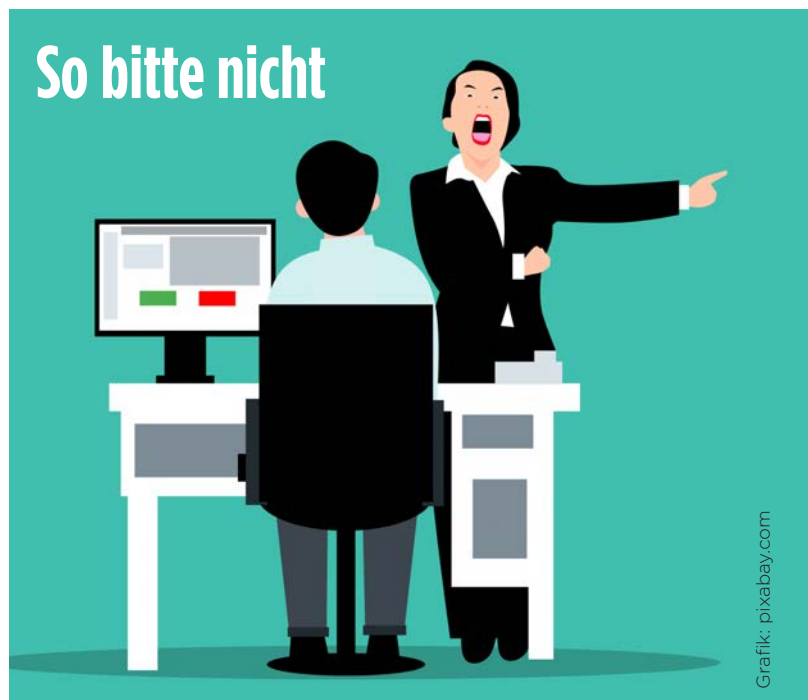
Sämtliche, sowohl gesetzlich vorgegebene als auch freiwillige (z.B. Schulbus, Winterdienst usw.) Aufgaben werden von unseren Arbeiter*innen und Angestellten gewissenhaft erledigt.

Wir sind um die Anliegen unserer Gemeindebürger*innen in allen Ortsteilen gleichermaßen bemüht, diese aufzunehmen und abzuarbeiten. Leider haben sich in den letzten Monaten Vorfälle gehäuft, in denen einzelne Gemeindemitarbeiter*innen angepöbelt, beschimpft, zu Hause aufgesucht, sogar untergriffig bedroht (!) und somit psychisch und persönlich unter Druck gesetzt wurden! Wortwörtliche Beispiele: „Dann hob i di beim Krawatt!“ ist noch harmlos zu dieser Begrüßung auf einer Baustelle: „Gut, dass du da bist, dann erschieß ich dich gleich...“

Dies ist aus Sicht der Gemeinde als Arbeitgeber nicht zu akzeptieren – wir wollen und werden unsere Mitarbeiter*innen vor solchen Entwicklungen schützen und haben daher beschlossen, das Beschwerdemanagement neu zu organisieren und klare Prozesse zur Abarbeitung der Bürger*innenanliegen zu definieren.

Deshalb wurde von der Gemeindeführung festgelegt, dass Beschwerden künftig ausnahmslos schriftlich einzubringen sind.

Jedes dieser Schreiben wird nach Besprechung mit den zuständigen Sachbearbeitern im entsprechenden Gemeindegremium (Abteilungsleiter, Amtsleitung, Gemeindevorstand oder Gemeinderat) behandelt, natürlich schriftlich beantwortet, an Sie retourniert und in der Gemeinde archiviert.



Grafik: pixabay.com

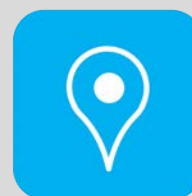
Mit dieser Vorgangsweise wollen wir einerseits die Gemeindemitarbeiter*innen schützen und andererseits die Beschwerden, Anregungen, Rückmeldungen bzw. konstruktive Kritik dazu nutzen, dass sich die Gemeinde als In-

stitution stetig verbessert. Demnach laden wir Sie sehr herzlich ein, die Möglichkeit des Beschwerdemanagements zu verwenden und damit Ihren Teil dazu beizutragen, dass problematische Themen aufgeklärt werden. ■

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung, um eine Beschwerde an die Gemeinde zu richten:



Per Mail an:
beschwerde@passail.at



Persönliche Abgabe
Ihres Schreibens im
Bürgerservicebüro



Einwurf im Gemeinde-
Briefkasten neben dem
Haupteingang



Per Post an
Marktgemeinde Passail
Markt 1, 8162 Passail

„Möchten Sie täglich einen Beitrag leisten, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen?
Im motivierten Team der Marktgemeinde Passail hätten Sie jetzt dazu die Möglichkeit!“

Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Passail

1 Gemeindearbeiter*in als Wasserwart

- >>> Anstellungsbeginn: ab sofort
- >>> 100% Beschäftigung (40 WoStd.)

Bewerbungsfrist:
15. Jänner 2022



1 gewerberechtl. Geschäftsführer*in für den Schüler-/Kindergartentransport

- >>> Anstellungsbeginn: März 2022
- >>> 62,5% Beschäftigung (25 WoStd.)

Bewerbungsfrist:
15. Jänner 2022

Bewerbungen an:
Marktgemeinde Passail
Markt 1, 8162 Passail
marktgemeinde@
passail.at

1 Lehrling Verwaltungsassistent*in 3 Jahre Lehrzeit

- >>> Anstellungsbeginn: 1. August 2022

Bewerbungsfrist:
28. Februar 2022

Die vollständigen
Stellenausschreibungen
finden Sie unter:
www.passail.at



#we_do
Frauen nutzen ihre Chance.

**Wir sind die Anlaufstelle für
bessere Berufs- und Einkommens-
chancen für Frauen.**

Die #we_do Berater*innen begleiten Sie auf
Ihrem Weg zu einem selbstbestimmten und
finanziell unabhängigen Leben:

Oxana Ivanova
T: +43 664 60177 3025

Marlies Schlick
T: +43 664 60177 3988

ÖSB Consulting GmbH
Am Ökopark 10a | 8230 Hartberg



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und
des Landes Steiermark finanziert.

Frauenfragen der Podcast mit Mari Lang

Moderatorin Mari Lang verhandelt mit bekannten Männern Themen über die normalerweise mit Frauen gesprochen wird.

Wie ist das mit den Falten und dem Älterwerden? Wie fühlt es sich an in einer Männerdomäne zu arbeiten, und wie lassen sich Kinder und Karriere vereinbaren? Ein Gespräch auf Augen-



höhe, in dem gespielt, gelacht und aufs heftigste diskutiert wird. Realitäten-Umkehr galore! Zu hören **jeden Donnerstag**. Interviews mit: Thomas Brezina, Manuel Ruby, Richard Lugner, Robert Kratky und anderen.

NEU: Das Buch zum erfolgreichen Podcast

Mari Lang stellt Österreichs Promi-Männern die Fragen, die normalerweise Frauen in der Öffentlichkeit zu hören bekommen – egal ob Spitzenpolitike-

rin, Managerin oder Schauspielerin. Es sind indiskrete, banale aber auch gesellschaftspolitisch höchst relevante Fragen. Denn Frauenfragen sind im Grunde Gesellschaftsfragen. Deshalb sollten sie auch allen gestellt werden. Außerdem berichten Österreichs Promi-Frauen von ihren Erfahrungen mit „Frauenfragen“ und erzählen, warum diese unangebracht, verzichtbar und verletzend sind. Erschienen am 23. September 2021 im Leykam Verlag.

Weihnachts-Buchtipps der Bücherei Passail



„Winter: Das große Lesebuch für die ganze Familie“ von **Ulrike Schrimpf** und **Lisa Manneh**

Bald ist Weihnachtszeit und was gibt es schöneres als den Weihnachtsduft in Form von frisch gebackenen Keksen in der Nase? Dazu noch ein guter Punsch und eine tolle Geschichte! Das alles verbindet das Buch „Winter“ und stimmt die ganze Familie mit Geschichten, Gedichten, Rätsel-

und Rezepten auf die Weihnachts- bzw. Winterzeit ein. Alles, was den Winter heimelig macht, ist in diesem Buch vereint.

In der **öffentlichen Bücherei Passail** gibt es das Buch zum Ausborgen. Das **KH Reisinger** besorgt den Titel gerne für Sie.

Alle unsere Buchtipps finden Sie auch auf unserer Website unter [www.frauen**netzwerk**-passail.at/fuer-kinder-jugendliche/](http://www.frauennetzwerk-passail.at/fuer-kinder-jugendliche/)



ÖFFNUNGSZEITEN

Bücherei Passail

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

Sonntag 9.00-12.00 Uhr



Immer auf dem **neuesten Stand** – Aktuelles des FNW unter [www.frauen**netzwerk**-passail.at](http://www.frauennetzwerk-passail.at)



ausnamesituation **corona**

KONKRETES zur **aktuellen Situation in der Gemeinde** (Covid-19) – immer auf dem neuesten Stand – finden Sie auf der Website der Marktgemeinde Passail unter: www.passail.at **Newsletter** unter www.passail.at/newsletter abonnieren

Testmöglichkeit in Passail in der Almenland-Apotheke PCR und Antigen-Tests: Anmeldung unter [apotheken.oesterreich-testet.at](http://www.apotheken.oesterreich-testet.at)

Derzeit finden **kontrollierte Selbsttests** im alten Dr. Mayer-Haus statt.

 **PCR-Tests über die Gemeinde-Selbsttests, siehe Seite 12!**

NEU: PCR Gurgeltests für zu Hause!
Frage: Kann die Tests jeder

abholen und abgeben?
Antwort: Um das neue Angebot nutzen zu können, ist eine einmalige Registrierung samt Foto-Upload eines amtlichen Lichtbildausweises auf der Internetseite test.zmdx.at nötig. Ist das erledigt, hat jede/r Bürger/in Anspruch auf 8 Gurgeltests pro Monat. Möchten Sie diese in Anspruch nehmen, bitte rechtzeitig in der Apotheke die Verfügbarkeit anfragen.

Weitere **HILFE** finden Sie:
Frauenhelpline: Tel.: 0200 222 555
Corona-Sorgenhotline: Tel.: 142
Rat auf Draht: Tel.: 147
Ö3 Kummernummer: 11 61 23

!! Familienhärteausgleich !!
www.bmafj.gv.at/Services/News/Coronavirus/Corona-Familienhaerteausgleich.html

geschenktipp für weihnachten

Fairtrade-Bio-Kosmetik-Produkte der Marke Göttin des Glücks

Erhältlich in Passail bei Xund & Schön in der Kirchengasse.



veranstaltungstipps

Krippenausstellung am Birglhof Auen 13
8., 11., 12., 19. und 23. Dezember 2021 jeweils von **10:00 - 17:00 Uhr**

Nach telefonischer Voranmeldung bis 9. Jänner 2022 unter 0664 25 65 233

Schroeders Almenland Kräuterwerkstatt

Zusätzliche Hofladen-Adventöffnungszeiten an den **4 AdventSonn-tagen** jeweils von **14:00 bis 18:00 Uhr**

Kinderkrippenfeier in der **Pfarrkirche Passail** um **15:00 Uhr** mit anschließender Krippenlegung am Marktplatz



Frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand

Neun Kolleg*innen wurden aus dem Gemeindedienst verabschiedet.



Helmut Hindler, Isabella Leitner, Anna Stadlhofer und Brigitta Tödting nahmen ihr Geschenk persönlich beim Mitarbeiterfest entgegen.

Brigitta Tödting

Brigitta Tödting hat es so gut bei der Marktgemeinde Passail gefallen, dass sie gleich zwei Dienstverhältnisse als Kinderbetreuerin im Kindergarten Passail hatte: von Dezember 1984 bis September 1993 und nach ihrer Karenz von März 2000 bis zur Pensionierung am 1. Oktober 2021. Unsere Gitti war mit ihrer liebevollen, mütterlichen Art Begleiterin für Generationen von Kindergartenkindern.

Isabella Leitner

Bis 31. Jänner 2022 ist Isabella Leitner, die sich derzeit in Altersteilzeit befindet, noch offiziell im Dienst der Gemeinde. Wenn sie dann in Pension geht, kann sie zufrieden auf 45 Jahre Berufserfahrung zurückblicken. Mit 1.11.1992 wechselte sie von der BH Weiz auf ihren neuen Arbeitsplatz im Rathaus Passail. Später fand sie in den Fachbereichen Soziales, Staatsbürgerschaft, Bauamt bzw. mit der Verwaltung des Kamillusheimes ihre berufliche Herausforderung.

Franz Schirnhofner

Vielseitig, so könnte man Franz Schirnhofner auf jeden Fall beschreiben. Er ist ebenfalls noch bis 31. Jänner 2022 in Altersteilzeit. Mit 62 Jahren kann er dann in Pension gehen und die schönen Dinge des Lebens genießen. Als gelernter Maler kam Franz am 8. Jänner 2018 zur Marktgemeinde Passail. Eingesetzt war er überall: Malerarbeiten, Grünschnitt- und Heckenpflege, Reinigung, Schul-Frühaufsicht uvm.

Josef Hirzberger

Josef Hirzberger war von 29. September 1980 bis zu seiner Pensionierung am 1. März 2020 Musikschullehrer für Schlagzeug und gilt mit seinen 40 Dienstjahren als ein musikalisches Urgestein der Marktgemeinde Passail.

Walter Wallenta

Der Grazer Musikschullehrer Walter Wallenta war seit 6. Februar 1990 als Musikschullehrer für Klarinette, Blockflöte und Theorie tätig. Unzählige Passailer und Semriacher Musikschulkinder gingen durch seine musikalische Ausbildung. Mit 1. August 2020 durfte er nun in Pension gehen.

OAR Helmut Hindler

Helmut Hindler ist am 1. April 1979 in den Gemeindedienst aufgenommen worden, zuerst für allgemeine Verwaltungstätigkeiten, ab 1995 als Amtsleiter. 2000 wurde ihm der Titel „Amtsrat“, einige Jahre später sogar „Oberamtsrat“ verliehen. Er hat mit vier verschiedenen Bürgermeister zusammengearbeitet, mit drei davon als Amtsleiter.

Anlässlich seines 60ers wurde er am 1. Oktober 2020 nach 41 Dienstjahren „in den dauernden Ruhestand“ versetzt.

Josefine Stebegg

Am 13. Dezember 1993 wurde Josefine Stebegg als Raumpflegerin für die Volksschule Passail aufgenommen. Dass alles immer rundherum sauber, ordentlich und zugesperrt war und die Blumen gegossen waren, war Peperl wichtig - egal ob gerade Ferien oder Wochenende war. Seit 1. November 2020 ist sie im Ruhestand.

Franz Stebegg

Als gelernter Mechaniker und einigen Jahren als Monteur trat Franz Stebegg am 9. Juli 1984 als Gemeindegänger in den Dienst der Marktgemeinde Passail. Durch seine Zuverlässigkeit hat sich Franz schnell als künftiger Gemeindevorarbeiter herauskristallisiert. Speziell der Bereich Wasser hat es ihm angetan - und so war er bis zur Pensionierung als Wassermeister für die komplette Wasserversorgung der Großgemeinde Passail zuständig. Seit 1. Dezember 2020 kann er

nun gemeinsam mit „seiner Pepperl“ die Pension so richtig genießen.

Anna Stadlhofer

Vom 1. Juni 2013 bis zur ihrer Pensionierung am 1. Juli 2021 hat Anna Stadlhofer das Raumpflegeteam in der Mittelschule tatkräftig unterstützt. Sie hat versucht, jede Situation mit Humor zu nehmen und konnte mit ihren Kolleginnen herzlich lachen. In der Pension hat sie viel Zeit für ihre Hobbys garden und singen im Singkreis Passail.

Barbara Griebichler

Barbara Griebichler war erstmalig bereits 2004 im Freibad Passail tätig. Seit 2013 als Badewart, Buffetkraft, Einkauf/Organisation und Kassa - sozusagen als „Mädchen für Alles“ beim Freizeitsee Passail. 2018 war sie für die Ausstellung „Natur in Menschenhand“ hauptverantwortlich. Seit 2019 ist sie mit Klaudia Schweiger gemeinsam beim Freizeitsee im Einsatz. Auch nach ihrer Pensionierung am 1. August 2021 steht sie uns weiterhin mit Rat und Tat geringfügig zur Verfügung.

Knapp 1 Million Euro - Bedarfszuweisungsmittel für 2022

Im November findet der alljährliche Termin in der Grazer Burg bei LH-Stv. Anton Lang statt, wo Frau Bgm. Mag. Eva Karrer versucht, so viel Geld wie möglich für die anstehenden Projekte in unserer Gemeinde zu verhandeln.

Trotz Coronakrise und der damit verbundenen Budgetknappheit war es heuer möglich, zusätzlich zu den bereits vorab fixierten Förderungen, noch € 463.000 für wichtige Projekte auszuhandeln. Damit gibt es für unsere Gemeinde für das Budgetjahr 2022 **knapp 1 Million Euro Bedarfszuweisungsmittel** vom Land Steiermark. Mithilfe dieser Förderungen vom Land Steiermark können wir wieder einige dringend notwendige Projekte umsetzen. Ganz klar wurde uns jedoch vom Land vermittelt, dass es in den nächsten Jahren nur Geld für Vorhaben gibt, die un-

BZ-Mittel für das Budgetjahr 2022		
Bezeichnung Projekt	Betrag	
Breitbandausbau - G31 Glasfaser (2021-2023)	43 800	
FF Plenzengreith - Sanierung Rüsthaus	50 000	
Kommunalfahrzeuge (Leasingrate 2021-2025)	14 000	
NMS Passail Turn- und Mehrzweckhalle (2019-2029)	285 000	
Straßenbau (Wiedenbergstraße 2020-2029)	60 000	
Straßenbeleuchtung - Umstellung LED (2021-2030)	16 000	
Parkdeck Passail (2020-2029)	60 000	528 800
Straßenbau und -beleuchtung inkl. Oberflächenentw.	300 000	
VS Arzberg, Brandschutzmaßnahmen, Beleuchtung	40 000	
Büchereigebäude Dachsanierung	35 000	
VS Neudorf GTS inkl. schulbehördliche Auflagen	88 000	463 000
Gesamtsumme Bedarfszuweisungsmittel Land Stmk.	991 800	

aufschiebbar sind und zu den Pflichtaufgaben einer Gemeinde zählen. Somit gibt es leider vor 2024/25 sicherlich keine Förderungen für Sport- und Freizeiteinrichtungen. Diese vorliegenden Projekte müssen leider einige Jahre verschoben werden. Vorrangig behandelt werden derzeit Projekte in Bezug auf Straßenbau, Sanierung & Erweiterung Bildungseinrichtungen, Glasfaser, Sanierung Gemeindegebäude und Projekte der Einsatzorganisationen.

BZ-Mittel-Verhandlung: Bgm. Karrer, LH-Stv. Lang und Vzbgm. Harrer



Dennoch können wir uns glücklich schätzen, dass wir rund 1 Million Euro für das Jahr 2022 an Bedarfszuweisungsmitteln zur Verfügung gestellt bekommen und so dringend anstehende Sanierungsmaßnahmen durchführen können. ■

Gemeindefuhrpark: Ersatzbeschaffungen



Schul- und Kindergartenbus



Pritschenwagen für den Bauhof

Winterdienstinformationen unserer Gemeinde



Der Winterdienst bietet eine Vielzahl an Hürden im Bereich der Haftungen für Bürgermeisterin und Bauhofmitarbeiter. Außerdem stellt sich immer wieder die Frage, welche Wege bzw. Zufahrten wegen technischer Gegebenheiten geräumt oder leider nicht geräumt werden können.

Auch die Zeit ist immer eine Herausforderung, denn niemand kann überall gleichzeitig räumen. Bei andauerndem Schneefall ist eine ununterbrochene Schneeräumung/Streuung aller Verkehrswege nicht möglich. Unsere Bauhofmitarbeiter beginnen schon sehr zeitig mit dem Winterdienst und dabei hat die Räumung der Hauptverkehrswege und der Schulbusrouten oberste Priorität.

Wichtiger Hinweis auf die Anrainerverpflichtung

Nach §93 Straßenverkehrsordnung 1960 besteht für die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet entlang eines Gehsteiges in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr die Verpflichtung zu räumen und zu streuen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als kostenlose Serviceleistung) „mitbetreut“. Die Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme einer Räum- und

Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ ist im Sinne des §863 ABGB ausdrücklich ausgeschlossen. Demnach besteht keinerlei Rechtsanspruch auf eine freiwillige Mitbetreuung durch die Gemeinde.

Erfordernisse für die Räumung und Streuung von Wegen

»» Nach §91 Abs.1 Straßenverkehrsordnung 1960 sind Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen. Dies gilt grundsätzlich ganzjährig. Vor allem die Schneelast drückt das Astwerk oftmals auf die Straßen und erschwert so die Zufahrt mit den großen Winterdienstfahrzeugen.

»» Für eine geeignete Schneeablagerung ist durch die Eigentümer selbst zu sorgen. Sollten besonders große Schneemengen anfallen, sind diese von den Wegehalter auf eigene Kosten zu entfernen.

»» Mit der freiwilligen Mitbetreuung von Gehsteigen und privaten Zufahrten übernimmt die Marktgemeinde Passail keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden jeglicher Art (z.B. Beschädigungen von Einfriedungen, Kratzer auf Pflasterung usw.). Für den

Zustand des Weges bleibt jedenfalls der Eigentümer des Weges als Wegehalter verantwortlich und haftbar, nicht die Marktgemeinde Passail.

»» Der durch die Schneeräumung der Gemeindestraßen in private Hauszufahrten und Vorplätze hineingefallene Schnee ist vom Hauseigentümer selbst zu entfernen und auf eigenem Grund zu deponieren. Er darf nicht auf die öffentliche Straße geschoben werden.

»» Baubehördlich bewilligte Zäune müssen einer normalen Schneeräumung standhalten. Deshalb gibt es auch keine Schadensersatzansprüche für Zäune, welche durch Schneedruck kaputt gehen.

Bitte beachten Sie auch, dass die Einsatzfahrzeuge des Winterdienstes Vorrang haben und gelegentlich auch gegen die Fahrtrichtung (also linksfahrend) unterwegs sein können.

Da in unserer Gemeinde 198 km Straßen, viele eigene Gemeindeliegenschaften und Gehsteige im Winterdienst zu betreuen sind, braucht die Gemeinde Unterstützung. Diese kommt von der Firma Rosenberger, dem Maschinenring bzw. diversen Landwirten, wo fix definierte Räumflächen

ausgelagert wurden.

Immer wieder kommt es vor, dass Anrainer gewisse Ansprüche stellen, welche von der Gemeinde aufgrund fehlender Ressourcen (Zeit, Personal, Gerätschaft) oder aufgrund der Folgewirkung auf das gesamte Gemeindegebiet nicht erfüllbar sind.

Für sämtliche Anrainerwünsche gibt es entsprechende gewerbliche Winterdienstangebote:

Maschinenring
Almenland
Tel.: 059060 65811

Firma Rosenberger
Tel.: 0664 3502057

Trieb Johann
Tel.: 0664 4196777

Gemeinsam ist vieles möglich, deshalb hoffen wir auch künftig beim Winterdienst auf eine gute Zusammenarbeit mit den Anrainern und Grundeigentümern sowie den gewerblichen Anbietern, um eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und Straßen im gesamten Gemeindegebiet zu ermöglichen.

Bitte wenden Sie sich bei Unklarheiten an das Gemeindeamt unter Tel.: 03179 23300. Beschwerden bitte wie auf Seite 5 beschrieben äußern. ■

Bürgermeisterinkolumne zum Winterdienst

Als Bürgermeisterin erhalte ich oft Anfragen oder Beschwerden zum Winterdienst. Deshalb war es mir schon lange ein Anliegen, mir selbst ein Bild davon zu machen.

Am Sonntag, dem 28. November 2021 war es endlich soweit, dass ich Zeit gefunden habe, ganz vorne dabei zu sein. Insgesamt sind in unserer Gemeinde 198 Straßenkilometer zu betreuen. Dass das nicht alles durch die Gemeindemitarbeiter passieren kann, liegt auf der Hand. Dazu haben wir nicht die notwendigen Ressourcen (Fuhrpark, Personal). Deshalb sind große Teile des Gemeindegebietes an externe Winterdienstanbieter ausgelagert.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an ALLE, die sich am Winterdienst beteiligen: Anrainer, Gemeindepersonal, gewerblicher Winterdienst und Landwirte!

Es ist eine Herausforderung, wenn das Wochenende mit nächtlichem Eisregen startet, wo der Winterdienst ab 22 Uhr im Einsatz war und es die ganze Nacht dauert, bis die Straßen halbwegs befahrbar sind. Oberste Priorität haben ja bekanntlich immer die Hauptverkehrswege, wo auch die Schulbusse unterwegs sind! Samstag und Sonntag Schneefall bedeutet das ganze Wochenende durchzuarbeiten. Daran ist dann auch erkennbar, dass die Ge-



meindebediensteten zu den Systemerhaltern im Lockdown gehören.

Ich konnte selbst erleben:

»» **Wie es ist**, wenn bei Zäunen die erforderlichen Abstände zur Gemeindestraße nicht eingehalten werden und somit der Schnee nirgendwo hingeschoben werden kann.

»» **Wie es ist**, wenn die Sträucher und Bäume den Winterdienst behindern bzw. erschweren. Der alljährliche Strauch- und Baumschnitt ist jedoch eine Anrainerverpflichtung.

»» **Wie es ist**, wenn alles gleich weiß aussieht – Schneestangen sind notwendig.

»» **Wie es ist**, wenn es ganz eng her geht und man mit dem angebrachten Pflug nicht umdrehen kann. Dann geht's den ganzen Weg verkehrt zurück!

»» **Wie es ist**, wenn der Boden nicht gefroren ist

und leider die angrenzende Wiese beschädigt wird. Hier bitten wir um Verständnis..

»» **Wie es ist**, wenn Randleisten beschädigt werden. Zum Glück war das heute aber ein netter Anrainer, der es verstanden hat, dass sowas passieren kann.

»» **Wie es ist**, wenn Splitt in die Wiese oder auf den Rasen fliegt. Sicherheit vor Schönheit.

»» **Wie es ist**, wenn auf derselben Straße Anrainer mit unterschiedlichen Wünschen leben (Split ja, Salz nein, weniger Salz, mehr Split usw...) – niemals kann man es allen recht machen!

Es ist, wie es ist:

Unsere Winterdienstfahrer wissen, was sie tun.

Als Bürgermeisterin habe ich vollstes Vertrauen zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und stehe voll und ganz hinter ihnen.



„Bei der Schneeräumung am 28. November 2021 bin ich in unserem Unimog mitgefahren und habe mir selbst ein Bild gemacht.“

Bgm. Eva Karrer

Danke, dass bei uns in Passail der Winterdienst funktioniert und auch die Bürgerinnen und Bürger ihre Anrainerverpflichtungen ernst nehmen.

Sollten Sie dennoch Anregungen oder Beschwerden haben, bitte ich Sie diese schriftlich an beschwerde@passail.at oder per Post an Markt 1, 8162 Passail einzubringen.

Ein Video meiner Schneeräumerlebnisse gibt es übrigens auf unserer Facebook-Seite und auf unserer Website unter: www.passail.at/buergerservice/winterdienst/



Gurgel-PCR-Tests nun auch über die Gemeindetests möglich

Seit Ende November können bei den kontrollierten Selbsttests der Gemeinde im ehem. Dr-Mayer-Haus auch PCR-Gurgel-Tests gemacht werden.

Sie können also wählen, ob Sie einen Antigen-Test (Ergebnis: sofort, Gültigkeit: nur für die Arbeit, 24h) oder einen PCR-Test (Ergebnis: innerhalb von 24h, Gültigkeit: 72h) machen möchten.

Dementsprechend mussten die Testzeiten angepasst werden. Vielen Dank an das Busunternehmen Stradner für die Bereitschaft, die Proben praktischerweise mittels Linienbus zur Auswertung nach Weiz zu transportieren.



Montag: 13:30 - 16:30 Uhr
Dienstag: 13:30 - 16:30 Uhr
Mittwoch: 13:30 - 16:30 Uhr
Donnerstag: 13:30 - 16:30 Uhr
Freitag: 13:30 - 16:30 Uhr
Samstag: 8:00 - 11:00 Uhr
8.12., 24.12. und 31.12.2021:
8:00 - 11:00 Uhr

HINWEIS:
Die Testzeiten ergaben sich aufgrund der aufwendigen Transportlogistik der PCR-Tests nach Weiz und nach Absprache mit der Gemeinde Fladnitz (vormittags). Die 24 Stunden der Testauswertung laufen täglich ab 18:00 Uhr bzw. Samstag ab 12:00 Uhr.

Mayer-Haus, Fladnitzer Straße 1 - keine Anmeldung nötig!
Testzeiten immer aktuell abrufbar unter: www.passail.at

Impfantworten online

Zur Corona-Impfung gibt es zahlreiche Mythen und Fake News. Beim Grazer Impftag wurden Fakten zum aktuellen Forschungsstand besprochen und auf verständliche Weise erläutert.



Die Videos dazu können unter www.grazerimpftag.at abgerufen werden.

Impflotterie des ORF

Sie haben sich zwischen 1.10. und 20.12.2021 eine Corona-Schutzimpfung geholt?

Dann sollten Sie sich unbedingt zur Impflotterie des ORF anmelden, es gibt sensationelle Preise (Haus, Auto, uvm.) zu gewinnen.

werimpftgewinnt.orf.at

Hinweis:
Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Passail ist vollständig geimpft!

Veranstaltungsankündigung:

Vortrag zum Thema «Bauen und Wohnen in Passail»

Dienstag, 8. Februar 2022
19:00 Uhr - Kultursaal Passail
 (Coronabedingte Terminverschiebung Nov. 2021)

Revitalisierung und Sanierung von Altbestand.
 Vortragender: Dipl. Ing. Matthias Hausleitner



Vorankündigung: 7,5-Tonnen-Beschränkung bei Tauwetter

Alljährlich, wenn es nach den Wintermonaten wieder wärmer wird, sperrt die Gemeinde ihre Straßen für einige Wochen für den Schwerverkehr über 7,5 Tonnen. Wir möchten dies frühzeitig ankündigen und begründen.

Warum macht die Gemeinde das?

Gerade in der Tauphase kommt es bei entsprechender Belastung häufig zu Frostaufbrüchen und kostspieligen Schäden an den Straßen. Um dies zu verhindern ist es sinnvoll, die Straßen zu Beginn der Tauphase für den Schwerverkehr für einige Wochen zu sperren. Mit dieser Maßnahme wollen wir unsere Straßen schützen, damit wir öffentliches Geld auch für andere sinnvolle Projekte verwenden können, anstatt ständig in Straßensanierungen zu investieren.



Welche Fahrten sind betroffen?

Die Beschränkung zielt auf sämtliche planbare und nicht dringende Fahrten ab. Zum Beispiel Holz- und Hackguttransporte oder die Bestellung von landwirtschaftlichem Futtermittel sollten davor oder danach stattfinden. Schneeräumfahrzeuge, Müllabfuhr, Schulbus, Einsatzfahrzeuge, Vieh- und Milchtransporte sind von der Regelung ausgenommen.

Bekomme ich eine

Ausnahmegenehmigung?

Gewerbebetriebe im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit und dringende Einzel- und Baustellenfahrten haben die Möglichkeit, um eine Ausnahmegenehmigung anzusuchen.

Diese ist schriftlich an marktgemeinde@passail.at zu richten und muss mindestens einen Werktag vor der Fahrt gestellt werden.

Wann werden die

Straßen gesperrt sein?

Die Gemeindestraßen werden meistens im Zeitraum Mitte Februar - Anfang März für 2-3 Wochen gesperrt. Genauer kann man es aus jetziger Sicht nicht vorankündigen, da dies je nach Witterung geschieht. Wir sind bemüht, die entsprechende Verfügung eine Woche vor Inkrafttreten bekannt zu geben.

Welche Strafen drohen bei Nichteinhaltung?

Die Nichteinhaltung des Fahrverbotes ist eine Verwaltungsübertretung, wird bei der Polizei angezeigt und von der Bezirkshauptmannschaft bestraft. Sollte die Straße beschädigt werden, droht eine Schadenersatzforderung durch die Gemeinde.

Gilt dies auch für Bundes- und Landesstraßen?

Nein, diese Beschränkung wird von der Gemeinde festgelegt und gilt nur für Gemeindestraßen. Nicht davon betroffen sind z.B. B64, Gollerstraße, Semriacherstraße, Tyrnauerstraße, etc.

Tolle Berichterstattung über unsere Gemeinde im IGS-Magazin

Gleich zwei Doppelseiten widmete das internationale Städteforum in Graz unserer Gemeinde in der ISG-Magazin-Ausgabe 2021/3.

INTERNATIONALES STÄDTEFORUM IN GRAZ



INTERNATIONAL FORUM OF TOWNS IN GRAZ

ISGMAGAZIN

ISSN 2309-1215

AUSGABE 03-2021 | 02Z032434 M P.B.B.

Herzlichen Dank an „Starkes Passail“-Projektbetreuerin Verena Florian für die tolle Berichterstattung.

Nachzulesen unter:

<https://staedteforum.at/isg-magazin/>

Abstimmungsmonitoring vom EU-Parlament



Wussten Sie, dass Sie das Abstimmungsverhalten der österreichischen Mandatäre im EU-Parlament online verfolgen können?

Zu finden auf: www.oegfe.at/abstimmungsmonitoring/

Österreichische Gesellschaft für Europapolitik

ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER ÖSTERREICHISCHEN EU-ABGEORDNETEN (Plenartagung, 04.-07. Okt. 2021)

EU-Fraktionen	Ö.-Parteien		Österreichische Gesellschaft für Europapolitik	EVP Volkspartei, Christdemokraten	S&D Progressive Allianz der Sozialdemokraten	ID Identity and Democracy	Grüne EFA	Renew Europe																																		
<table border="1"> <tr><td>EVP</td><td>ÖVP</td><td>JA</td></tr> <tr><td>S&D</td><td>SPÖ</td><td>ENTHALTEN</td></tr> <tr><td>ID</td><td>FPÖ</td><td>NEIN</td></tr> <tr><td>Grüne/EFA</td><td>Grüne</td><td>ABWESEND</td></tr> <tr><td>Renew Europe</td><td>Neos</td><td>VORSITZ</td></tr> </table>	EVP	ÖVP	JA	S&D	SPÖ	ENTHALTEN	ID	FPÖ	NEIN	Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND	Renew Europe	Neos	VORSITZ			Gesamtes Abstimmungsverhältnis	<table border="1"> <tr><td>BERNHUBER</td><td>KARAS</td><td>MANDL</td><td>SAGARTZ</td><td>SCHMIEDPAUER</td><td>THALER</td><td>WINZIG</td></tr> </table>	BERNHUBER	KARAS	MANDL	SAGARTZ	SCHMIEDPAUER	THALER	WINZIG	<table border="1"> <tr><td>HEIDE</td><td>REGNER</td><td>SCHIEDER</td><td>SIDL</td><td>VOLLATH</td></tr> </table>	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	VOLLATH	<table border="1"> <tr><td>HAIDER</td><td>MAYER</td><td>VILIMSKY</td></tr> </table>	HAIDER	MAYER	VILIMSKY	<table border="1"> <tr><td>VANA</td><td>WALTZ</td><td>WIENER</td></tr> </table>	VANA	WALTZ	WIENER	<table border="1"> <tr><td>GAMON</td></tr> </table>	GAMON
EVP	ÖVP	JA																																								
S&D	SPÖ	ENTHALTEN																																								
ID	FPÖ	NEIN																																								
Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND																																								
Renew Europe	Neos	VORSITZ																																								
BERNHUBER	KARAS	MANDL	SAGARTZ	SCHMIEDPAUER	THALER	WINZIG																																				
HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	VOLLATH																																						
HAIDER	MAYER	VILIMSKY																																								
VANA	WALTZ	WIENER																																								
GAMON																																										
Einsatz von künstlicher Intelligenz durch die Polizei: Strenge Leitlinien nötig Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 377 NEIN = 248 ENTHALTEN = 62</p>	NNNNNNN	JJJJJJJ	JJJJJJJ	JJJJJJJ	JJJJJJJ	J																																			
Gewalt in Paarbeziehungen: Schutz von Frauen und Kindern Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 510 NEIN = 31 ENTHALTEN = 141</p>	JJJJJJJJJ	JJJJJJJJJ	JJJJJJJJJ	EEEEE	JJJJJJJ	J																																			
Verkehrssicherheit: Zahl der Unfalltoden senken Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 615 NEIN = 24 ENTHALTEN = 48</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	EEEEE	JJJJJJJ	J																																			
Strategie für Cyberabwehr in der EU Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 591 NEIN = 65 ENTHALTEN = 26</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	EEEEE	JJJJJJJ	J																																			
Förderung der Rechte von Menschen mit Behinderung Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 579 NEIN = 12 ENTHALTEN = 92</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	EEEEE	JJJJJJJ	J																																			

ABSTIMMUNGSVERHALTEN DER ÖSTERREICHISCHEN EU-ABGEORDNETEN (Plenartagung, 18.-21. Okt. 2021)

EU-Fraktionen	Ö.-Parteien		Österreichische Gesellschaft für Europapolitik	EVP Volkspartei, Christdemokraten	S&D Progressive Allianz der Sozialdemokraten	ID Identity and Democracy	Grüne EFA	Renew Europe																																		
<table border="1"> <tr><td>EVP</td><td>ÖVP</td><td>JA</td></tr> <tr><td>S&D</td><td>SPÖ</td><td>ENTHALTEN</td></tr> <tr><td>ID</td><td>FPÖ</td><td>NEIN</td></tr> <tr><td>Grüne/EFA</td><td>Grüne</td><td>ABWESEND</td></tr> <tr><td>Renew Europe</td><td>Neos</td><td>VORSITZ</td></tr> </table>	EVP	ÖVP	JA	S&D	SPÖ	ENTHALTEN	ID	FPÖ	NEIN	Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND	Renew Europe	Neos	VORSITZ			Gesamtes Abstimmungsverhältnis	<table border="1"> <tr><td>BERNHUBER</td><td>KARAS</td><td>MANDL</td><td>SAGARTZ</td><td>SCHMIEDPAUER</td><td>THALER</td><td>WINZIG</td></tr> </table>	BERNHUBER	KARAS	MANDL	SAGARTZ	SCHMIEDPAUER	THALER	WINZIG	<table border="1"> <tr><td>HEIDE</td><td>REGNER</td><td>SCHIEDER</td><td>SIDL</td><td>VOLLATH</td></tr> </table>	HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	VOLLATH	<table border="1"> <tr><td>HAIDER</td><td>MAYER</td><td>VILIMSKY</td></tr> </table>	HAIDER	MAYER	VILIMSKY	<table border="1"> <tr><td>VANA</td><td>WALTZ</td><td>WIENER</td></tr> </table>	VANA	WALTZ	WIENER	<table border="1"> <tr><td>GAMON</td></tr> </table>	GAMON
EVP	ÖVP	JA																																								
S&D	SPÖ	ENTHALTEN																																								
ID	FPÖ	NEIN																																								
Grüne/EFA	Grüne	ABWESEND																																								
Renew Europe	Neos	VORSITZ																																								
BERNHUBER	KARAS	MANDL	SAGARTZ	SCHMIEDPAUER	THALER	WINZIG																																				
HEIDE	REGNER	SCHIEDER	SIDL	VOLLATH																																						
HAIDER	MAYER	VILIMSKY																																								
VANA	WALTZ	WIENER																																								
GAMON																																										
EU-Strategie „Vom Hof auf den Tisch“: Gesundere und nachhaltigere Lebensmittel Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 452 NEIN = 170 ENTHALTEN = 76</p>	NJNNNNN	JJJJJJJJJ	JJJJJJJJJ	NNNN	JJJJJJJ	J																																			
Parlament erklärt polnischen Verfassungsgerichtshof für illegitim Gemeinsame Entschließung EVP, S&D, Renew Europe, Grüne/EFA, Die Linke (nicht-legislativ)	<p>JA = 502 NEIN = 153 ENTHALTEN = 16</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	NNNN	JJJJJJJ	J																																			
EU-Haushalt 2022: Erholung von der Coronakrise Haushaltsverfahren	<p>JA = 521 NEIN = 88 ENTHALTEN = 84</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	NNNN	JJJJJJJ	J																																			
COVID-19: Mehr Transparenz in der EU-Impfstoffpolitik Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 458 NEIN = 149 ENTHALTEN = 86</p>	NNNNNNN	JJJJJJJJJ	JJJJJJJJJ	NNNN	JJJJJJJ	J																																			
Klimawandel: Verbindliche Ziele zur Reduktion der Methanemissionen Entschließung (nicht-legislativ)	<p>JA = 563 NEIN = 122 ENTHALTEN = 11</p>	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	JJJJJJJJJJJ	NNNN	JJJJJJJ	J																																			

Bildergalerie: 130-Jahr-Jubiläum Tourismusverein Passail



Treffpunkt bei der neuen Schautafel am Parkdeck



Musikalische Umrahmung: Ensemble MV Passail



Bgm. Eva Karrer, Vzbgm. Werner Berghofer und Almenland Geschäftsführerin Christa Pollhammer durften Obfrau Gabriele Reiterer und Kassier Siegfried Stadlhofer herzlich zum Jubiläum gratulieren.



Zahlreiche Ehrengäste, Unterstützer und ehemalige Vereinsmitglieder wurden willkommen geheißen.

Heizkostenzuschuss Winter 2021/2022

Beantragung bis
4. Februar 2022
möglich.

Durch diesen einmaligen Heizkostenzuschuss sollen einkommensschwache Haushalte in der Steiermark finanziell unterstützt werden.

Der Zuschuss beträgt für alle Heizungsarten € 170,00.

Antragsberechtigung

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass der/die AntragstellerIn zumindest seit 1. September 2020 den Hauptwohnsitz in der Steiermark hat.

Einkommen

Der Zuschuss wird gewährt, wenn das anrechenbare monatliche Haushaltseinkommen (sämtlicher im Haus-

halt mit Hauptwohnsitz gemeldeter Personen) die festgelegten Einkommensobergrenzen nicht übersteigt.

Die Berechnung erfolgt nach monatlichem Einkommen auf Basis des Jahreseinkommens (14 Monatsgehälter dividiert durch 12).

Die nachstehenden Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind.

Einkommensgrenzen

Ein-Personen-Haushalte
€ 1.328,00

für Ehepaare und Haushaltsgemeinschaften
€ 1.992,00

für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind
€ 399,00

Bitte bringen Sie zur Antragstellung in der Gemeinde Ihre Einkommensnachweise mit.



Hilfsangebot Hospizteam Weiz

Der Hospizverein Steiermark begleitet Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige.

Dafür sind steiermarkweit mehr als 800 Ehrenamtliche, aufgeteilt auf 32 Teams, im Einsatz. Es besteht also auch für die Menschen in unserer Gemeinde die Möglichkeit, die regionalen Leistungen des Hospizvereins in Anspruch zu nehmen – direkt bei sich zuhause oder auch in einer Pflegeeinrichtung.

Wir möchten dieses wichtige, kostenlose Angebot unserer Bevölkerung bekannt machen.

Menschen in unserer Gemeinde, die unsere Leistungen benötigen oder sich für das Ehrenamt interessieren, können sich an folgende Kontaktdaten wenden:



Hospizbegleitung in Ihrer Gemeinde

Kontakt: Ingrid Kratzer-Toth

Leitung Hospizteam Weiz

Tel. 0664 / 23 40 121

Email: weiz@hospiz-stmk.at

NEU: Mobile sozial- psychiatrische Betreuung von Weiz-Sozial

Ab Herbst 2021 bietet die Weiz Sozial gGmbH mobile Dienste der Behindertenhilfe im Großraum Weiz an.

Diese decken mehrere Bereiche, Alters- und Zielgruppen ab. Zum einen gibt es die **Mobile sozialpsychiatrische Betreuung** für Erwachsene, welche eine flexible, individuell abgestimmte Unterstützung für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung darstellt, die dadurch professionell zu Hause betreut und begleitet werden können.

Sie haben Interesse an einem dieser Angebote oder möchten sich vorab informieren? Dann melden Sie sich unverbindlich unter 0664/888 99 873 oder unter office@weiz-sozial.net. Wir freuen uns auf Sie!



**Franz-Pichler-Straße 28/3
8160 Weiz**

www.weiz-sozial.net

Gut zu wissen: Der Buchsbaumzünsler

Vor 15 Jahren von Ostasien nach Österreich eingeschleppt, zernagen die Raupen des Buchsbaumzünslers die Blätter des Buchsbaums.



»» Kontakt und Information:
OEL Johann Schlegl
Tel.: 0664 12 58 515

Die Schmetterlinge treten jährlich in 2 bis 4 Generationen auf und können die Sträucher entlauben und im schlimmsten Fall zum Absterben bringen. Als Überwinterungsstadien dienen meistens die Raupen. Da unsere Buchsbäumchen auch in Bauergärten gerne bis zu 5 mal jährlich zu Kugelformen geschnitten werden, fällt ganzjährig

Grünschnitt an. Der kann alle Stadien des Zünslers enthalten. Schnittstücke von befallenen Sträuchern sollten nicht zum Biokompost oder in die Grüne Tonne, sondern ausnahmsweise in kleinen Feuern an geeigneten Stellen verbrannt werden, um eine Weiterverbreitung des Schädling zu verhindern. Mittlerweile liegen auch

gute Bekämpfungsergebnisse durch biologische Mittel vor, die den für Menschen unbedenklichen, Bacillus thuringiensis als Krankheitserreger des Zünslers enthalten.

Text: Naturschutzbund

HINWEIS:

Kleine Mengen von befallenen Buchsbäumen können verbrannt werden.

Große Mengen gehören via BigPack in eine Verbrennungsanlage entsorgt und dürfen nicht am Grünschnittplatz im ASZ angeliefert werden.

REGIONALITÄT HILFT der REGION

Weihnachtskarten erhältlich bei:



Danke!



Für die Christbaumspenden auf den öffentlichen Plätzen unserer Gemeinde!

Raiffeisenbank Passail
Marktplatz Passail

Jakob Raith, Tober Dorfplatz Arzberg

Friedrich Reisinger Krammersdorf
Kindergarten Hohenau & Krippenlandschaft am Hauptplatz

Christbaum Fröhlich, Pernesreith
Krippenlandschaft am Hauptplatz

Erna und Markus Vorraber, Auen
Pflegeheim Kamillus

Mülltermine 2022 - Marktgemeinde Passail

CHRISTBAUM- ENTSORGUNG

durch die Marktgemeinde

Mo., 10. Jänner 2022

RESTMÜLL

Bei Rückfragen:
Tödting Transporte
Tel.: 03179/27272

generell 1. MI + DO im Monat

PASSAIL, PLENZENGREITH & teilw. ARZBERG

Mi., 5. Jänner 2022
Mi., 2. Februar 2022
Mi., 2. März 2022
Mi., 6. April 2022
Mi., 4. Mai 2022
Mi., 1. Juni 2022
Mi., 6. Juli 2022
Mi., 3. August 2022
Mi., 31. August 2022
Mi., 5. Oktober 2022
Mi., 2. November 2022
Mi., 30. November 2022

REST ARZBERG, HOHENAU & NEUDORF

Fr., 7. Jänner 2022
Do., 3. Februar 2022
Do., 3. März 2022
Do., 7. April 2022
Do., 5. Mai 2022
Do., 2. Juni 2022
Do., 7. Juli 2022
Do., 4. August 2022
Do., 1. September 2022
Do., 6. Oktober 2022
Do., 3. November 2022
Do., 1. Dezember 2022

Ortsteil Arzberg:

Bitte Restmüllsäcke und -tonnen am ersten Abholtag bereitstellen. Wenn am ersten Tag nicht entleert, werden sie am zweiten Tag abgeholt.

Je nach Fahrtroute und Fassungsvermögen des LKWs wird der Ortsteil Arzberg am 1. oder 2. Tag abgeholt.

Gelber Sack

Bei Rückfragen:
Fa. ASA
Tel.: 03334/2289

Termine gültig
für das gesamte
Gemeindegebiet
(6-wöchentlich)

Do., 13. Jänner 2022
Do., 24. Februar 2022
Do., 7. April 2022
Do., 19. Mai 2022
Fr., 1. Juli 2022
Sa., 13. August 2022
Fr., 23. September 2022
Fr., 4. November 2022
Do., 15. Dezember 2022

BIOMÜLL

Anmeldung bei:
Marktgemeinde Passail
Tel.: 03179/23300

Termine gültig
für das gesamte
Gemeindegebiet
(generell Montag)

Mo., 17. Jänner 2022
Mo., 14. Februar 2022
Mo., 14. März 2022
Mo., 11. April 2022
+ Reinigung
Mo., 9. Mai 2022
Mo., 23. Mai 2022
Fr., 3. Juni 2022
Mo., 20. Juni 2022
Mo., 4. Juli 2022
+ Reinigung
Mo., 18. Juli 2022
Mo., 1. August 2022
Fr., 12. August 2022
Mo., 29. August 2022
Mo., 12. September '22
+ Reinigung
Mo., 26. September '22
Mo., 10. Oktober 2022
Mo., 24. Oktober 2022
Mo., 21. November '22
Mo., 19. Dezember '22

SPERRMÜLL

Altstoffsammelzentrum
Passail

Terminreservierung
unter:
Tel.: 03179/23300

Anliefertermine nur
nach telefonischer
Terminreservierung
in jeder ungeraden
Kalenderwoche!

Donnerstag: 8 - 17 Uhr
Freitag: 7 - 11 Uhr

Jänner: 13.+14 (Extra) /
20.+21.

Februar: 3.+4. / 17.+18.

März: 3.+4. / 17.+18. /
31. + 1.4.

April: 14.+15. / 28.+29.

Mai: 12.+13. / 25.+27.

Juni: 9.+10. / 23.+24.

Juli: 7.+8. / 21.+22.

August: 4.+5. / 18.+19.

Sept.: 1.+2. / 15.+16. /
29.+30.

Oktober: 13.+14. /
27.+28.

Nov.: 10.+11. / 24.+25.

Dez.: 7.+9.

Außerordentliche
Anlieferungen: € 40,-

STRAUCH- UND GRASSCHNITT

„Gartenabfälle“ können am
vorgesehenen Gras- und
Strauchschnitt-Ablageplatz
im Altstoffsammelzentrum
Passail angeliefert werden.

1 m³ / Jahr kostenlos

jede weitere

Anlieferung: € 2,-/m³
(Bezahlung: Gemeindeamt)



Das Gelände ist
videoüberwacht!

PAPIERMÜLL Haussammlung

Bei Rückfragen:
Müllex GmbH
Tel.: 03112/ 36033-42

6-wöchentlich

Ab 2022 werden die
Papiercontainer des gesamten
Gemeindegebietes an einem
Abholtag entleert.

Fr., 4. Februar 2022
Fr., 18. März 2022
Fr., 29. April 2022
Fr., 10. Juni 2022
Fr., 22. Juli 2022
Fr., 2. September 2022
Fr., 14. Oktober 2022
Fr., 25. November 2022

Gewerbe:
3-wöchige Zwischenabfuhr

Größere Kartongmengen:
Sperrmüllsammlung

Informationen:

☞ Sowohl bei der Stra-
ßenabholung, als auch
bei den Sammelstellen
sind die Müllsäcke am
Vorabend der Abho-
lung bereit zu stellen.
Die Abholung findet zu
den angegebenen Ter-
minen je nach Fahrt-
route ab 5:30 Uhr statt.
☞ An den Sperr-
müllterminen wird
ausschließlich vor-
sortierter Sperrmüll
angenommen, Rest-
und Gewerbemüll
sind kostenpflichtig!
☞ Die Altspeiseölen-
sorgung am Bauhof
Passail ist öffentlich
zugänglich und kann
auch außerhalb der
Sperrmüll-Termine er-
folgen.

Bei Bedarf: Zweite Papiermülltonne möglich

Die Papiertonne wurde von der Marktgemeinde Passail für jeden Haushalt kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Abholung erfolgt laut dem Müllkalender auf der linken Seite. Diesen Terminplan finden Sie auch als Kalenderdatei für Ihr Outlook oder Handy auf unserer Website unter:

www.passail.at/de/marktgemeinde/buergerservice/muellentsorgung/

Um automatisch per SMS auf die anstehenden Entsorgungstermine aufmerksam gemacht zu werden, melden Sie sich bei unserer BürgerSMS an:

www.buergersms.at/passail/sms_anmeldung.php

Warum gibt es die Papiertonne?

Das Erscheinungsbild unserer Sammelstellen war häufig gekennzeichnet von überfüllten Papierbehältern und sonstigen nicht ordnungsgemäßen Müll-Ablagerungen. Trotz diverser Entsorgungsmöglichkeiten im Gemeindegebiet befanden sich immer noch große Mengen verwertbares Papier im Restmüll. Helfen Sie mit die Sammelquote zu erhöhen, denn Papierrecycling ist aktiver Umweltschutz und trägt dazu bei, dass die Müllgebühren nicht unnötig erhöht werden müssen. Jeder Einzelne kann sparen helfen.

Wussten Sie, dass man auch eine zweite Papiertonne erwerben kann?

Je Haushalt wurde eine Papiertonne kostenlos zur Verfügung gestellt.

Sollten Sie jedoch so viel Papiermüll haben, dass Sie eine 2. Tonne benötigen, können Sie diese natürlich kostenpflichtig im Bürgerservicebüro unter 03179/23300 bestellen.

Selbstbehalt

Der einmalige Kostenbeitrag in Höhe von € 28,20 für die 2. Papiertonne wird Ihnen verrechnet. Sollte Ihre Tonne bei der Entleerung kaputt gehen, wird sie natürlich kostenlos ausgetauscht.



✓ Ja

Papier wie z.B. Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Schulhefte, Kartonagen, Wellpappe, Briefkuverts (auch mit Fenster), Geschenkpapier, Papierverpackungen

✗ Nein

Verbundmaterialien (z.B. Tetrapack), Kunststoffumhüllungen (z.B. Kataloghüllen)

💡 Tipp

Bitte falten Sie Kartonagen zusammen! Große Mengen bitte zu den Sperrmüllterminen im ASZ entsorgen.



Bitte darauf achten, dass der Müllcontainer beschriftet ist!

Papier- und Restmüllcontainer müssen mit der Hausnummer versehen sein.

Sollte die Beschriftung verblasst sein, bitte einfach mit einem wasserfesten Stift nachziehen.

Sollte sich der Aufkleber gelöst haben, kann im Gemeindeamt ein Neuer abgeholt werden.



So bitte nicht!



Hausmüll über die öffentlichen Müllbehälter entsorgt

Im Falle von Fehlwürfen oder nicht vorhandenen Müllkarterln wird dies dem Besitzer der Tonne in Rechnung gestellt. Es ist für uns und den Besitzer unangenehm, wenn die Rechnung aufgrund fehlender Beschriftung den Nachbarn erreicht.

Evakuierungsübung in Bildungseinrichtungen

Im Auftrag der Gemeinde führten die Feuerwehren Passail, Plenzengreith und Neudorf im Oktober in den 3 Kindergärten, 3 Volksschulen und der Mittelschule Evakuierungsübungen durch.

Bereits im März diesen Jahres wurden die jeweiligen Brandschutzordnungen durch Johann Karrer & Claudia Schinnerl, die Brandschutzbeauftragten der Gemeinde, evaluiert. Neben den allgemeinen Brandverhütungsmaßnahmen beinhalten diese das Verhalten im Brandfall mit Reaktion auf die Alarmierung, Verhalten am Fluchtweg und Aufsuchen des Sammelplatzes. Diesem kommt eine besondere Bedeutung zu, da hier durch die Schulverantwortlichen festzustellen ist, ob LehrerInnen, SchülerInnen und etwaige schulfremde Personen vollzählig anwesend sind. Dies muss dem Einsatzleiter der Feuerwehr mitgeteilt werden. Damit wird sichergestellt, dass sich niemand mehr im Objekt aufhält und der Fokus auf die Brandbekämpfung gerichtet werden kann.

Durch das Beüben wurde die Theorie in die Praxis umgesetzt und wichtige



Erkenntnisse gewonnen. Im Vorfeld wurde bereits ein Rollstuhl organisiert, der sich bei einer Evakuierung als hocheffizient erwiesen hat. Diesen Rollstuhl hat Zivilschutz-Regionalleiter Günter Macher zur Verfügung gestellt. Vielen Dank.

Im Zuge der Evakuierungsübungen wurde von den Brandschutzbeauftragten, der Feuerwehr und dem Zivilschutzbeauftragten gemeinsam unter anderem die weitere Vorgehensweise nach der Entlassung durch die FF am Sammelpunkt erarbeitet.

Definiert wurden hier wetterfeste Unterkünfte nahe der Sammelpunkte, die aufgesucht werden, um die Zeit bis zur Abholung durch Schulbusse oder Erziehungsberechtigte im Trockenen zu verbringen. Weiters wurden zum Beispiel Themen wie Alarmierungsart und



Fluchtwegoptimierung besprochen.

Ein Dank gilt den Gemeindefacharbeitern Johann Karrer, Claudia Schinnerl und Wilfried Bleimuth, den FF-Kommandan-



ten Franz Greimel, Peter Kraindl und Bernhard Flagl sowie ABI Walter Kletzenbauer und dem Zivilschutzbeauftragten Michael Krautinger für ihren Beitrag zur Sicherheit unserer Jüngsten.

DIE WICHTIGSTEN NOTRUFNUMMERN IN ÖSTERREICH



GRUNDLAGE EINES JEDEN NOTRUFES:

WAS IST PASSIERT?
WIE VIELE VERLETZTE GIBT ES?

WO IST ETWAS PASSIERT?
WER RUFT AN?

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

G31-Glasfaserausbau in Passail

Die Marktgemeinde Passail nimmt das Infrastrukturprojekt „Glasfaserausbau“ mit dem Partner G31 Initiative Glasfaser Bezirk Weiz selbst in die Hand!

In den nächsten Jahren zählt der Ausbau von leistungsfähigem Glasfasernetz in den ländlichen Regionen zu einer der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen für Kommunen. In der Marktgemeinde Passail beginnt mit dem Glasfaserausbau nun die digitale Zukunft.

Ländlicher Raum muss die gleiche digitale Infrastruktur wie die Städte erhalten. Unter diesem Motto eröffnete LH-Stv. Anton Lang mit den Vertretern der G31 und der Marktgemeinde Passail auch den Spatenstich im Sommer.

Für den Glasfaserausbau werden in der Marktgemeinde Passail für den ersten Projektabschnitt 1,3 Million EUR investiert. Dazu hat die G31 vom Bund eine Förderzusage für 670.000 EUR für die Ausschreibung ELER Access für die Marktgemeinde erhalten. Im ersten Ausbauschnitt werden ca. 7 km Künetten gegraben und ca. 28 km Glasfaserkabel verlegt. Damit können 205 Kunden an das ultraschnelle echte Glasfasernetz angeschlossen werden. Selbstverständlich ist ein Vollausbau der Marktgemeinde Passail in den folgenden Jahren geplant.

Im Jahr 2021 erweiterte die G31 ihr Glasfasernetz um ca. 60 Kilometer Künettenlänge und investierte dafür ca. 4,7 Millionen Euro. KundInnen können aus einer Vielzahl von Angeboten wählen. Vom Glasfaserinternet-Einsteigertarif für die priva-



Spatenstich im Frühjahr 2021

ten KundInnen bis zum maßgeschneiderten Glasfaser-Produkt für Landwirte, Gewerbebetriebe, Beherbergungsbetriebe etc., werden unterschiedlichste Pakete angeboten.

Es ist jetzt an der Zeit die Weichen in Richtung Zukunft zu stellen, um die Attraktivität des ländlichen Raumes als Wohn- & Arbeitsort weiterhin gewährleisten zu können.

Anschlussverträge und Interessensbekundungsformulare sowie Infomaterialien liegen bei uns im Gemeindeamt auf, bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Team der G31 Initiative Glasfaser Bezirk Weiz

So erreichen Sie uns:
Glasfaser Bezirk Weiz GmbH
Tel: +43 660 3131 123
E-Mail: glasfaser@g31.at



Im derzeitigen Projektabschnitt finden an der rot markierten Trasse die ersten Anschlüsse statt.



Rüsthaus Plenzengreith: Eröffnung nach Sanierung



Der Zubau und die Sanierung lässt das Rüsthaus Plenzengreith in neuem Glanz erstrahlen



LAbg. Wolfgang Dolesch, Bgm. Karrer, Vorstandsmitglieder & Gemeinderäte und die Wehrleitung



Die Kameraden*innen der FF Plenzengreith freuen sich über die Aufwertung der Infrastruktur

Nachruf Rupert Kollegger



Mit tiefer Trauer hat uns die Nachricht vom Tod unseres Feuerwehrkameraden und ehemaligen Kassiers, der dieses Amt über 30 Jahre ausgeübt hat, Herrn EHBM d. V. Kollegger Rupert, erreicht.

Mit seiner fröhlichen, verlässlichen und hilfsbereiten Art, war es immer schön gemeinsam Zeit zu verbringen.

Wir verlieren mit ihm einen Kameraden des alten Schlages. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Deine Kameraden der FF Neudorf



Gratulation zum 80. Geburtstag

Die FF Neudorf gratuliert herzlich unserem rüstigen, wanderfreudigen und verlässlichen Kameraden Herrn ELM Siegfried Eisenberger zum 80. Geburtstag.



Schutz vor Computer- und Internetkriminalität

Sicher im Internet – 10 Tipps wie Ich mich vor Gefahren schützen kann!

Schutz des PCs

Investieren Sie in eine gute Sicherheitsausstattung für Ihren Computer z.B. Anti-Viren-Programm, Firewall.

Private Infos, Fotos und Passwörter

Gehen Sie sehr sparsam mit dem Verbreiten ihrer persönlichen Daten und Fotos um.

Bezahlen im Web

Allgemeine Vorsicht ist geboten, besonders bei geboten, besonders bei Vorauszahlung. Zahlungen können per Lastschrift, Kreditkarte oder Rechnung erfolgen.

Software

Achten Sie darauf, welche Software oder Zusatzprogramme („Plug-Ins“) Sie installieren. Eine Gefahr sind Schadprogramme z.B.: Gratis-Downloads oder Raubkopien von dubiosen Anbietern.

Online-Shopping

Setzen Sie auf ein gesundes Misstrauen, besonders bei sehr günstigen Angeboten. Impressum und Bewertungen lassen auf einen seriösen Anbieter schließen.

Online-Banking

Rufen Sie die Homepage der Bank immer über die offizielle Homepage (nicht über Links) auf und verwenden Sie bei Überweisungen ein zweites Gerät für die Transaktionsnummer (TANs).



Apps und Abofalle

Seien Sie sich bewusst, dass Apps Kosten verursachen sowie sensible Nutzerdaten übertragen können, installieren Sie daher nur Apps über die offiziellen App-Shops und schränken Sie die Zugriffsrechte ein.

Tauschbörse

Wer im Internet mit Unbekannten Dateien tauscht, riskiert Schadprogramme auf dem Gerät.

E-Mails und Chat

Öffnen Sie nur E-Mails, die von vertrauenswürdigen Absendern stammen. Öffnen Sie im Chatverlauf keine E-Mail-Anhänge und Links von Unbekannten.

Angebote als Waren- und Finanzagenten

Angebote im Internet oder per E-Mail als Waren- oder Geldvermittler zu arbeiten, sind meistens illegal und konsequent abzulehnen.

Tipps zum Schutz vor Dämmerungseinbrüchen

Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchsrisikos.

Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab. Zum Beispiel: Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten!

Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!

Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten. Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches.

Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Tü-

ren, selbst bei kurzer Abwesenheit.

Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.

Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken.

Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut, den Nachbar verständigen zu können.



Bäume, Sträucher und Büsche können Dieben idealen Sichtschutz bieten. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann.

Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden

Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Briefkästen) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an.

In den Passailer Kinderbetreuungseinrichtungen tut sich was!



Im Kindergarten Hohenau wird der Adventkranz selber gebunden



Mit dem Rucksack unterwegs und Buchstaben mit Muscheln legen im Kindergarten Passail



Interne Laternenfeste der beiden Gruppen im Kindergarten Hohenau



Im Kindergarten Arzberg wurde das Laternenfest wieder im Turnsaal gefeiert



Vollste Konzentration in der Kinderkrippe Passail



Pensionswanderung für Kollegin Gitti Tödting mit dem Kindergartenteam



Im Kindergarten Hohenau fädeln und knüpfen wir unseren eigenen Schlüsselanhänger



Brandschutzübung im Kindergarten Hohenau



Einander Gutes tun im Kindergarten Passail



Wir danken für all die Gaben - Erntedankfest im Kindergarten Arzberg



Kekse backen im Kindergarten Hohenau



Der Kindergarten Hohenau besuchte die Bücherei in Passail



Kindergarten Passail: Wir sind füreinander da und Herr Pfarrer hat uns gesegnet



Die Kindergartenkinder aus Arzberg mit Herrn Pfarrer bei der Kirchenführung



Im Kindergarten Hohenau werden mit Kastanien verschiedenste Muster nachgelegt.

Besonderer Gast als Einstimmung in die Formel-1

Die Schülerinnen und Schüler der heurigen dritten Mittelschulstufe mussten aufgrund der Corona-Situation sowohl in der ersten als auch in der zweiten Klasse auf ihre Schullandwochen verzichten.

Deswegen organisierten die Klassenvorstände eine zweittägige Exkursion in die Obersteiermark. Das Programm umfasste einen Besuch am Red-Bull-Ring, wo ein Kart-Rennen veranstaltet wurde und die Schülerinnen und Schüler einen exklusiven Einblick in die ganze Anlage bekamen. Auch der VIP-Bereich und die Siegertribüne durften bestaunt werden. Es folg-

ten eine Führung in der Milcherlebniswelt der Obersteirischen Molke- rei in Knittelfeld und eine Show im Planetarium von Judenburg. Am nächsten Tag ging es weiter in Richtung Tierpark Mautern, wo die Schülerinnen und Schüler eine Bärenfütterung, viele spannende Wildtiere und ein Spiel- park erwarteten.

Als Einstimmung in die Formel-1-Welt kam einen Tag zuvor noch ein ganz besonderer Gast in die Schule. Christian Menath, bekannter Motorsport-Journalist bei Motorsportmagazin.com, führte die 3a-Klasse ganz exklusiv in seine Arbeits- welt mit den Formel-1- Stars ein. Zwei Schulstun- den lang berichtete er von spannenden Erlebnissen auf der ganzen Welt, lustigen Pannen, seinen Erfahrungen als langjäh-



riger Journalist und wie glamourös und unglamourös sein Arbeitsalltag sein kann. Ebenso erklärte er zu Beginn, was die Formel-1 überhaupt ausmacht und was man so alles über sie wissen sollte. Obwohl es bereits viele Fans in der Klasse gab, setzte er kein Wissen voraus. Jedoch war er nach

eigenen Angaben sehr beeindruckt von dem detaillierten Wissen, das einige in der Klasse bereits über die Formel-1 hatten. Deswegen erwähnte Menath seinen Besuch an der MS-Passail auch noch am gleichen Tag in seinem Live-Stream und lobte erneut die Passailer Schüler*innen. ■

Mittelschule Passail bei den Euro Skills in Graz

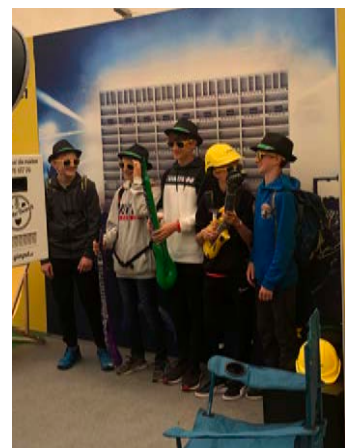
Da in der vierten Klasse das Thema Berufe sehr präsent ist und auch im Unterricht auf verschiedenen Ebenen behandelt wird, nutzten die vierten Klassen der MS-Passail die Gelegenheit und führen zu den Euro Skills (Berufseuropameisterschaften) nach Graz.

Dort konnten die Schülerinnen und Schüler einen einmaligen Einblick in die unterschiedlichsten Lehrberufe gewinnen und den



zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz Europa über die Schulter schauen. An den unterschiedlichen „Try a Skill“-Stationen hatten die Schülerinnen und Schüler außerdem die Möglichkeit, selber unterschiedliche Tätigkeiten aus den verschiedenen Berufsparten auszuprobieren.

Die Jugendlichen und die Begleitpersonen waren von der Veranstaltung sehr begeistert und konnten sich viel für die Zukunft mitnehmen. Besonders beeindruckend war, wie akribisch und lange sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits vor dem Wettbewerb vorbereitet hatten. ■



Schulsozialarbeit Mittelschule Passail - Daniela Rothländer

Seit 2015 gibt es das Angebot der Schulsozialarbeit. Frau Rothländer steht den Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen für vertrauliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

ten, themenspezifischen Workshops und klassenübergreifenden Angeboten, die teilweise auch in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden. Ein offener Kontakt zu den Eltern von Seiten der Schulsozialarbeiterin ist wichtig für eine gute Zusammenarbeit zum Wohl der Kinder.

Kontakt:
 Mag.a Daniela Rothländer
 Telefon: 0664/1409132
 Email: d.rothlaender@weiz-sozial.net
weiz-sozial.net
 Facebook:
 Schulsozialarbeit - Weiz Sozial
 Web: www.weiz-sozial.net/unsere-angebote/schulsozialarbeit/



Aufgabe der Schulsozialarbeit ist es, für alle Anliegen Ihres Kindes (mit ihrem Einverständnis) ein offenes Ohr zu haben und es zu unterstützen. In erster Linie wird hier präventive Arbeit geleistet, d.h. es wird versucht, Probleme bereits in einem Anfangsstadium zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu finden. Die persönliche Stärkung der Schüler/innen und die Förderung ihrer sozialen Kompetenzen stehen hierbei im Vordergrund.

Für Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte bietet Schulsozialarbeit:

»» Ansprechperson, wenn Sie sich Sorgen um Ihr Kind machen und/oder Unterstützung brauchen

»» Informationen zu Themen wie Pubertät, Gesundheit, Neue Medien etc. sowie diesbezüglichen Angeboten

»» Vermittlungen zu Organisationen, Behörden und anderen Institutionen

Das Angebot ist kostenlos, freiwillig sowie vertraulich und wird von Weiz Sozial gGmbH durchgeführt. Die Schulsozialarbeit bietet neben Beratungen für Schüler/innen auch Gruppenangebote in Form von Klassenprojek-

Präsenzzeiten: Dienstag und Donnerstag: 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr
 Sowie nach Vereinbarung

Schulsozialarbeit

Anlaufstelle bei schulischen und privaten Problemen

Zielgruppe

- Kinder und Jugendliche
- Lehrerinnen und Lehrer, Direktion
- Erziehungsberechtigte

Angebote

- Schulisch (Workshops)
- Außerschulisch (Pause, vor- und nach der Schule)
- Außerhalb der Schule (Nachmittag, Freizeit)

Grundsätze

- Offen
- Vertraulich
- Freiwillig
- Transparent
- Neutral
- Flexibel
- Kontinuierlich
- Kostenlos

Daniela Rothländer
 Telefon: 0664/1409132
 E-Mail: d.rothlaender@weiz-sozial.net

Neues Angebot: Italienischkurse in Passail

**CIAO!!! Corsi d'italiano a Passail.
Italienischkurse in Passail.**



**Info-Treffen:
17.12.2021 um 19:00 Uhr
Mittelschule Passail
(Erdgeschoss)**

Ich bin Luigi Grassi, ein Italienischlehrer mit Wohnsitz in Passail und biete Italienischkurse hier im Ort an.

Zusammen legen wir die Kurstermine fest.
(Nachhilfe auf Anfrage)

Kontakt für weitere Info:
0664 75 02 39 19



www.werweizwas.at – der Bezirk wird noch familienfreundlicher

Die 1. Homepage mit allen Angeboten für Familien im Bezirk Weiz. Mit der Erstellung der Website www.werweizwas.at wollen wir diese Idee umsetzen und den Bezirk damit noch familienfreundlicher machen.

Sie sind Tagesmutter?

Sie betreiben als Gemeinde einen Kindergarten bzw. haben Angebote für Familien?

Sie sind zuständig für die Kinder- und Jugendarbeit Ihres Vereins?

Sie arbeiten beratend/therapeutisch mit Kindern, Jugendlichen und Familien?

Sie sind für die Jugendarbeit in Ihrer Pfarre zuständig?

Sie leiten einen Kinderchor, eine Eltern-Kind-Gruppe?

Sie bieten Ausflüge, Seminare, Projekte für Familien an?

Sie bieten als Gemeinde eine Veranstaltung für Jungeltern an oder möchten ein Familienfest ankündigen?

Dann bitten wir Sie und laden Sie herzlich dazu ein, mit ihrem Angebot auf unserer Homepage "www.werweizwas.at" online zu gehen, um Ihr Angebot für Familien im Bezirk sichtbar zu machen und Ihre Veranstaltung zu platzieren. Zukünftig sollen Familien hier auf einen Blick und Klick Angebote auf der



**Alles für Familien
im Bezirk Weiz**

**wer
weiz
was?**

Live Karte finden - von der Kinderbetreuung der Kleinsten, über Kindergärten, Schulen, Lernunterstützung, Beratungsangebote, Therapien, Unterstützungsangebote bis hin zu Sport- und Freizeitangeboten. Doch zuvor brauchen wir Ihren Eintrag!!!

Der Eintrag für Gemeinden, Unternehmen, DienstleisterInnen und AnbieterInnen ist völlig kostenfrei und dauert nur wenige Minuten. Beim Eintrag wählen Sie ein Passwort und können so laufend Ihre Daten ändern und anpassen.



Gesunde Seite präsentiert von der Gesundheitsplattform Passail



Welche Impfungen sind im Herbst besonders wichtig?



» **Text:**
Dr. Stefanie Essl
Allgemeinmedizinerin
in Passail

In den letzten Monaten hörte man täglich „Impfen, impfen, impfen“.

Vielleicht sind auch Sie schon ein wenig überdrüssig und wissen schon gar nicht mehr, WAS, WANN und vielleicht auch WARUM Sie sich schon wieder impfen lassen sollen. Doch eines vorweg: Impfen nützt und schützt.

Nicht nur Coronaviren vermehren sich gerne bei niedrigen Temperaturen. Auch andere Viren treten im Herbst und Winter deutlich häufiger auf – zum Beispiel Grippeviren und Erreger, die akute Atemwegsinfektionen verursachen können. Doch je mehr Menschen im Herbst an COVID-19, Grippe oder akuten Atem-

wegsinfekten erkranken und womöglich sogar im Krankenhaus behandelt werden müssen, desto schneller stößt unser Gesundheitssystem neuerlich an seine Grenzen – und umso schwieriger ist es, das Infektionsgeschehen wieder unter Kontrolle zu bringen. Am besten ist es daher, Erkrankungen (wenn möglich) mit einer Impfung vorzubeugen. Bei Ihrer Hausärztin/ Ihrem Hausarzt oder in der Apotheke wird der aktuelle Impfschutz überprüft. Lassen Sie Schutzimpfungen gegebenenfalls auffrischen und nutzen Sie die Chance, sich gegen Grippe (INFLUENZA) oder PNEUMOKOKKEN (derzeit läuft auch eine spezielle Impfkaktion) impfen zu lassen.

WICHTIG: Die Corona-Schutzimpfung soll unbedingt aufgefrischt werden. Bei bestimmten Personengruppen ist dies bereits erfolgt. Dazu gehören insbesondere immungeschwächte Patientinnen und Patienten, Menschen über 80 Jahre und Pflegebedürftige, denn bei ihnen kann es zu einer reduzierten oder schnell nachlassenden Immunantwort nach einer vollständigen COVID-19-Impfung kommen. Zudem sollen auch vollständig geimpfte Bürgerinnen und Bürger, die den ersten Impfschutz mit einem



Vektor-Impfstoff (AstraZeneca oder Johnson & Johnson) erhalten haben, die Möglichkeit einer Auffrischungsimpfung erhalten. Entsprechende Auffrischungsimpfungen werden von niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten oder von Impfteams in den geeigneten Einrichtungen durchgeführt. Die Auffrischung der COVID-19-Impfung (Moderna oder Biontech/Pfizer) kann ab 4 Monaten erfolgen und wird nach 6 Monaten empfohlen. Diese Impfangebote erfolgen im Sinne einer gesundheitlichen Vorsorge. Bitte nutzen Sie den Ihnen zugewiesenen Termin.

Ein weiterer wichtiger Hinweis noch bezüglich GRIPPE-Schutzimpfung: Auch heuer gibt es wieder die GRATIS Grippe-Schutzimpfung für KINDER. Impfbons sind bei den Hausärzten aufliegend und der Impfstoff ist in unserer Apotheke vorrätig. Vereinbaren Sie gleich einen Termin dafür.

Abschließend kann ich also nur sagen: Impfpass raussuchen, kontrollieren und bei Bedarf gleich mit den Auffrischungen starten. ■

Rezepttipp:

Sellerie- Frittata

Zutaten für 4 Personen

- 800g Knollensellerie, geschält
- Salz, Pfeffer
- 25g italienischer Hartkäse (z. B. Parmesan, Grana Padano)
- 6 Eier
- 50ml Schlagobers
- 2 Zweige Salbei
- 1 EL Olivenöl

Zubereitung:

Sellerie in Scheiben schneiden. In kochendem Salzwasser 5 Minuten kochen, abgießen, abschrecken und mit Küchenpapier trocken tupfen. Käse fein reiben. Eier, Obers, Salz, Pfeffer und 20 g Käse verquirlen. Salbeiblätter von den Stielen abzupfen. Olivenöl in einer ofenfesten Pfanne erhitzen. Selleriescheiben darin von beiden Seiten hellbraun anbraten. Salbei zugeben, kurz mitbraten. Eier mit Obers vermischen, über die Selleriescheiben gießen. Im vorgeheizten Backrohr bei 220 °C auf der zweiten Schiene von unten ca. 15 Minuten garen. Frittata aus dem Backrohr nehmen, mit dem restlichen Käse bestreut servieren.



Bezirkskonzertwertungsspiel in der Raabursprunghalle

Ein bunter Mix aus Musical, Pop, Rock, Polka, Walzer, Marsch, Klassischer Konzertmusik sowie Sakraler Musik wurden den Zuhörerinnen und Zuhörern am Samstag, Anfang November in der Raabursprunghalle geboten.

Der Musikbezirk Weiz unter Obmann Joe Pallier und Bezirkskapellmeister Klaus Maurer veranstaltete unter Einhaltung der strengen Covid- Auflagen eine bunte Konzertwertung. Insgesamt 6 Kapellen, darunter der Musikverein Passail, Musikverein St. Kathrein am Offenegg,



Unsere Kapellen Passail und Arzberg lieferten eine großartige Performance

die Kameradschaftskapelle Weiz, der Markt- musikverein Kumberg, der Musikverein Arzberg und der Musikverein St. Margarethen haben daran teilgenommen. Leider nicht teilnehmen konnten die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Markt Hartmannsdorf und der Marktkapelle St. Ruprecht an der Raab. Aufgrund des aktuellen Coronageschehens sind leider einige MusikerInnen ausgefallen so hat man

schweren Herzens auf diese Wertung verzichtet. Wie der Name Wertungsspielen schon verrät, wurden die Kapellen nach verschiedenen Punkten bewertet unter anderem nach Ton und Klangqualität, Dynamik, Stimmung oder künstlerischem und musikalischem Gesamteindruck. Unter der Leitung von Landeskapellmeister und Juryvorsitzendem Manfred Rechberger sowie Sigmund Andraschek, Thomas

Brunner, Eduard Wagner, Uwe Köller und Gerhard Nestler wurde den Kapellen eine ausgezeichnete Wertung ausgestellt. Alle teilnehmenden Kapellen können sehr stolz auf ihre musikalischen Darbietungen sein. Diese ausgezeichneten Leistungen jedes Einzelnen sind wiederum ein Beweis, welches Stellenwert das Volksgut Blasmusik bei uns im Musikbezirk Weiz sowie in der gesamten Steiermark hat. ■

Die Marktmusikkapelle Passail in Zeiten der Pandemie

Für alle Musikkapellen im In- und Ausland ist diese Ausnahmesituation eine sehr herausfordernde Zeit, um nicht zu sagen eine Zeit der Existenzangst!

Wohin man schaut – alle Vereine sind individuell an die Sache herangegangen und haben ihr Möglichstes getan, um für ihre MusikerInnen das Beste aus der Situation zu machen. Wir nutzten die Zeit, um Kameradschaften zu pflegen, aber unser Hauptaugenmerk haben wir auf das Musizieren in kleineren Gruppen gelegt. Nur auf diese Weise war es möglich - unter Einhal-

tung der vorgeschriebenen Covid Auflagen – Zusammenkünfte und Auftritte wahrnehmen zu können.

Einweihungen, Jubiläen, kleinere Feiern, kirchliche und weltliche Anlässe wurden auf diese Art von verschiedenen Ensembles musikalisch umrahmt. Anlässlich des Tages der Blasmusik haben einige Vereinsmitglieder mit ihren KollegenInnen musiziert, Videos produziert und ins Netz gestellt. So konnte bei unserer Musikkapelle Passail verhindert werden, dass sich die Mitgliederzahl reduziert, wie bei vielen anderen Vereinen im ganzen Land. Wenn auch nur eine geringe Teilnehmerzahl erlaubt war, die Musikkapelle war für die Bevölkerung immer da. Die Marktmu-



sikkapelle ist nach wie vor sehr aktiv, Jung und Alt fühlt sich wohl und so wird auch gerne gemeinsam musiziert! An dieser Stelle möchten wir allen MusikerInnen für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz danken.



Am 6. 11. hat die Musikkapelle am - vom Blasmusikbezirk Weiz organisierten Wertungsspiel - in unserer Raabursprunghalle in der Kategorie „Musical, Pop, Rock“ in der Stufe C teilgenommen. Die viele Probenarbeit hat sich gelohnt und so wurde zur großen Freude der Musiker die Darbietung mit mehr als 90 Punkten bewertet.

Wir freuen uns schon darauf – hoffentlich bald – für euch wieder gemeinsam musizieren zu dürfen. ■

Neue Büchertankstelle ist offiziell für Sie geöffnet!

Am 13. Oktober öffnete die neue Büchertankstelle bei launigem Wetter offiziell ihre Pforten.



Andreas Klammler ist der glückliche Gewinner.

Zur Eröffnung fanden sich neben Leserinnen und Lesern der Bücherei Passail und des Büchereiteams auch Bürgermeisterin Eva Karrer und der Vertreter der Landjugend Matthias Flicker ein. Als Rahmenprogramm verlost das Büchereiteam die Preise im Rahmen der Aktion „Sommerlese(s)

pass“, eine Aktion vom Land Steiermark in Kooperation mit Spar. Als Hauptpreis gab es einen Seesack mit Produkten der Firma Spar und zwei

Eintrittskarten für den Tierpark Herberstein. Der glückliche Gewinner ist Andreas Klammler! Herzlichen Dank an Andreas Reisinger (Kaufhaus Reisinger) und Eva Karrer (Gemeinde Passail), die weitere Bücherpreise spendeten. Bei Kastanien und Punsch konnten alle Besucherinnen und Besucher die Büchertankstelle genau begutachten und den Nachmittag ausklingen lassen. Die neue Büchertankstelle hat täglich 24 h geöffnet und es können bis zu 5 Bücher gebracht bzw. gratis mitgenommen werden! ■



Vertreter von Gemeinde, Landjugend und Bücherei mit den glücklichen Gewinnern

E-Auto „Hans“ hat einen neuen Parkplatz

Um den HANS noch umweltfreundlicher zu betanken, steht dieser ab sofort am oberen Parkdeck bei den E-Ladestationen für's Ausleihen bereit.

direkt alle Verbraucher vor Ort versorgt. So auch die beiden neuen Ladestationen für E-Autos und die 4 E-Bike-Ladestationen im unteren Bereich. Sollte die Sonne nicht scheinen, wird aus dem öffentlichen Netz zertifizierter Naturstrom der Energie Steiermark geliefert. Das E-Car-Sharing wird gemeinsam mit KFZ Lembacher betrieben. ■



Die Marktgemeinde Passail hat am Parkdeck eine 19,095kWp Photovoltaik-Anlage installiert, die

EMMI-Laden: Nachhaltig handeln, Gutes tun

Das EMMI-Laden-Team möchte sich für die vielen schönen Sachspenden bedanken. Ohne dies wäre das Projekt EMMI-Laden - Secondhand nicht möglich.

Durch Ihr Mittun können wir viel Gutes bewirken und dafür sagen wir „DANKE!“. Da wir nur gemeinsam nachhaltig handeln und Gutes tun können, bitten wir auch weiterhin um schöne Sachspenden.

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und für 2022 alles Gute.



EMMI LADEN
 Second-Hand nachhaltig begegnen
 Projekt der Caritas
 Arzberg-Fladnitz
 Passail

Es weihnachtet bereits im EMMI-Laden.

Musikkapelle Neudorf mit neuer Tracht

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und somit möchte sich auch die Musikkapelle Neudorf mit Obmann Peter Kahr und Kapellmeister Helmuth Martinelli bei der Bevölkerung von Neudorf bedanken und allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünschen.



Um in der Öffentlichkeit einheitlich auftreten zu können, haben wir uns neuer dazu entschlossen einen neuen Trachtenjanker anzuschaffen. In der Trachtenstube Hiden in Übelbach wurden wir fün-

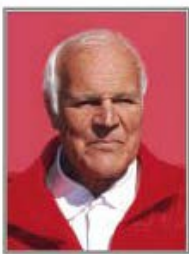
dig und durften das neue Stück am 31. Oktober beim Gasthaus Bachwirt im Zuge unseres Jahresabschluss-Essens der Öffentlichkeit vorstellen. Natürlich unter Einhaltung aller Corona-Regeln. Ganz besonders bedanken wir uns bei Frau Bürgermeisterin Eva Karrer

sowie dem gesamten Gemeinderat für die finanzielle Unterstützung. Ohne diese großzügige Förderung wäre es uns nicht möglich gewesen diese Investition zu tätigen, da unsere einzige Einnahmequelle, unser Osterweckruf, coronabedingt 2020 und 2021 ausgefallen sind.

Umso mehr hoffen wir, dass dieser Osterweckruf am Vormittag des Ostermontag 2022 stattfinden darf und freuen uns schon sehr darauf, die Bevölkerung von Neudorf wieder besuchen zu dürfen. Das wird im nächsten Jahr, im Bereich Rüsthaussiedlung stattfinden. ■

Unser Beileid

Wir möchten den Familien, Verwandten und Freunden unser Mitgefühl aussprechen.
Die Bürgermeisterin | Der Gemeindevorstand | Der Gemeinderat



*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.*

Mit vielen schönen und glücklichen Erinnerungen nehmen wir schweren Herzens Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn

Dr. Kurt Bittner

Dipl. Tierarzt i.R.

Er ist am Donnerstag, dem 11. November 2021 im 98. Lebensjahr von uns gegangen. Wer ihn kannte weiß, was wir mit ihm verloren haben.



*Wir trauern,
dass wir dich verloren haben,
doch danken wir Gott,
dass wir dich gehabt haben.*

Dankbar für jeden Moment, den wir gemeinsam verbringen durften, nehmen wir traurigen Herzens Abschied von meinem lieben Gatten, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel, Herrn

Peter Winter

Er ist am Dienstag, dem 31. August 2021, im 93. Lebensjahr nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben friedlich entschlafen. Wir danken ihm für seine Liebe und Güte, die er uns während seines langen Lebens geschenkt hat. Er hinterlässt tiefe Spuren in uns.

Blumenschmuckbewerb „Die Flora 21“

Beim 62. Landesblumenschmuckwettbewerb wurden wieder Passailerinnen ausgezeichnet.



Unsere Preisträger vom Blumenschmuckwettbewerb 2021 sind:

4 Floras

Katharina Klammler,
Auen (Taxwirt)

2 Floras

Aloisia Hulfeld,
Passail (Gasthaus)

Silber

Maria Kreiner,
Oberneudorf

Bronze

Marianne Friesenbichler,
Hohenau

Bronze

Priska Greimel, Passail

Stefanie Piber,
Oberneudorf

Petra Schrenk,
Haufenreith

Josefa u. Leo Vorraber,
Krammersdorf

Anerkennung

Margit Reisinger,
Haufenreith

Margit Reisinger,
Krammersdorf

Theresia Schinnerl,
Oberneudorf

Aloisia Stadlhofer, Passail

Hermine Steinbauer,
Hohenau

Gratulation und Danke für euren Beitrag am wunderbaren Ortsbild.

Landwirtschaft gesucht!

Wir, eine junge Familie, suchen eine Landwirtschaft zum Bewirtschaften und Wohnen.

Wir bringen eine landwirtschaftliche Ausbildung und viel Erfahrung mit.

Pacht, Leibrente, Miet/Kauf, evtl. Kauf wäre möglich.

Kontakt:

Nadine Pieber und
Gerhard Heuberger
Tel.: 0676-4003534

RTT Passail: Abschluss Kinderlauftreff und Kraulkurs im Sommer

Bereits zum 11. Mal startete heuer im Frühjahr der RTT-Passail-Bewegungsland Kinderlauftreff.

Die rund 30 Kinder aus den Passailer Volksschulen und Kindergärten trafen sich jeden Dienstag um 17:00 Uhr bei der MS Passail zu einer Bewegungseinheit. Das Ziel ist, Kindern nachhaltig Freude an der Bewegung unabhängig von Können und Vorerfahrung zu vermitteln. Bis zum Saisonabschluss am 12.10.2021 konnten 28 Einheiten durchgeführt werden. Der Abschluss fand auf Wunsch der Kids in der Raabursprunghalle mit verschiedenen Geräteeinheiten und einer gemeinsamen Pizza-Jause statt. Danke an das RTT-Kid's Betreuersteam.



Kraulkurs im Freibad

Wie schon vergangenes Jahr stellte das RTT-Passail mit freundlicher Unterstützung durch die Marktgemeinde und das Schwimmbad Passail auch heuer wieder Schwimmkurse für diverse Leistungsklassen auf die Beine. Unter dem staatlich geprüften Trainer und Sportwissenschaftler Christoph Schlagbauer galt es für



alle Teilnehmer von Jung bis Alt neue Herausforderungen zu bewältigen, egal ob Kraul-Anfänger oder schon mit einigen Jahren Kraulerfahrung. Gegen Ende der Kurse durchpflügten letztendlich aber schon alle Teilnehmer das Ende August kühl gewordene Nass als Kraulschwimmer. Nun gilt es die neu gewonnen Kenntnisse nur mehr in den eigenen Sportalltag

mitzunehmen und damit seinem Körper mit der richtig erlernten Technik etwas Gutes zu tun. Auf Grund der Nachfrage wird es auch 2022 nach Möglichkeit wieder einen Einsteigerkurs bzw. die Weiterentwicklung und das Schwimmtraining geben. Genauer Infos folgen. Danke an alle Beteiligten

Text: RTT-Passail Ali Möstl

Die Bergrallye Neudorf/P. kehrt 2022 zurück

Nach zwei rennlosen Jahren in Neudorf/P. stehen die Zeichen sehr gut, dass 2022 wieder eine Bergrallye über die Bühne gehen kann.

Auch im Motorsport zeichnete die „Corona-Pandemie“ dafür verantwortlich, dass viele Rennen in den Jahren 2020 und 2021 abgesagt werden mussten. Derzeit laufen aber bereits die Vorbereitungen für eine komplette Rennsaison im Bergrallyecup im nächsten Jahr. Auch das KDW-Motorsport Team wird dabei wieder einen Lauf zu dieser Rennserie auf der Panoramastrecke von Neudorf/P. austragen.



Der Termin bleibt wie gewohnt im Juli, genauer gesagt am 03.07. 2022. Jedoch wird es nächstes Jahr eine Zweitagesveranstaltung geben, denn am Samstag wird erstmals ein Bergslalom auf der Strecke von Neudorf/P. ausgetragen. Damit kann ein wahres Motorsportfestival am ersten

Juli Wochenende garantiert werden. Jedoch wäre das ohne die Zustimmung der Anrainer, die allesamt ein großes Herz für den Motorsport haben, nicht möglich. Dafür möchte sich das KDW-Motorsport Team, insbesondere Obmann Helmut Harrer, recht herzlich bedanken.

Aber natürlich gilt auch der FF-Neudorf/P. ein besonderer Dank, welche ebenfalls maßgeblich für dieses Event verantwortlich zeichnet. Und auch der Gemeinde Passail möchte man für die Unterstützung recht herzlich danken. Nicht zu vergessen sind auch die unzähligen Helfer und Teammitglieder, ohne die man ein solches Rennen nicht auf die Beine stellen kann. Aber ohne die nötige Unterstützung der zahlreichen Sponsoren wäre es ebenfalls nicht möglich, die Bergrallye Neudorf/P. zu veranstalten. Und deshalb gilt diesen ebenfalls großer Dank, denn trotz der schwierigen Situation haben diese sich dazu entschlossen, den Motorsport weiterhin zu unterstützen. ■

Der OXXI GIN 2021 ist ab sofort erhältlich

2020 haben die Passailer Bernd Pferschy, Gerhard Hermann, Oliver Affenberger und Fritz Stibor ihren ersten Jahrgangs-Gin produziert und der Erfolg war überwältigend.

Anscheinend haben die OXXIs mit ihrem Gin den Zeitgeist getroffen. Nur beste österreichische Zutaten in Bio-Qualität sowie viel Handgepflücktes aus der Region machen diesen Gin so einzigartig. Die OXXIs haben es sich zum Ziel gesetzt, den besten Gin der Welt zu produzieren, keine Kos-



ten oder Mühen werden gescheut. Es zählt ausschließlich die Qualität, sogar das Wasser kommt aus einer besonderen Quelle der Raabklamm. Um den 2021er noch bes-

ser zu machen, setzt man heuer vermehrt auf Beeren. Himbeeren, Schwarzbereeren, Aroniabeeren und Vogelbeeren haben es dieses Jahr in die Zuta-

tenliste geschafft. Aber keine Angst, der wunderbare Wacholdergeschmack mit feiner Note der Lärche und der Frische vom Maiwipfelerl ist auch heuer wieder der Hauptdarsteller des OXXI-Gins. Auf unserer Facebook-Seite gibt es bis Weihnachten ein Gewinnspiel, alle Teilnehmer können eine handsignierte OXXI Gin-Flasche im edlen Geschenkkarton gewinnen. All jene, die vom 2020er Jahr keine Flasche mehr ergattert haben, bitten wir um Entschuldigung. Jetzt kannst du auf www.oxxigin.com deinen 2021er Gin reservieren, oder gleich im Getränkeshop Stibor abholen (jeden Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr). ■

Spannende Exkursion des Knappenvereins Arzberg

Die „Unterwelt“ des Almenlandes erkundete Ende September eine Gruppe des Arzberger Knappenvereins.

Unter der Führung des Experten Dr. Leo WEBER wurden drei ehemalige Bergbaugebiete unserer Region besucht.

Den Beginn machte ein gut erhaltener Magnetit-Stollen in der Granitz. Die beeindruckenden magnetischen Eigenschaften des Gesteins wurden sogleich an Fundstücken getestet.

Danach ging es zu einem weiteren Eisenerz-Stollen auf die Nordseite des Plankogels. In dem

weitverzweigten Stollensystem konnten neben mehreren schönen Vererzungen auch die Spuren der jahrhundertelangen Bergmannsarbeit studiert werden.

Nach der mittäglichen Stärkung in der Stoakogel-Hütte fuhr die Forschergruppe auf das Straßegg, wo man sich auf die Suche nach goldhaltigen Arsenerzen machte. Denn im „Zuckerhutgraben“ zwischen Gasen und Breitenau gewann man daraus neben Gold auch Farbstoffe zum Färben von Glas. Unterwegs entdeckte ein Teilnehmer zufällig einen ca. 400 Jahre alten handgeschrämt Bergwerksstollen – ein echter



Glücksfall. Mit dem Fund mehrerer Arsenerz-Stücke auf einer Halde und der Besichtigung der alten Verhüttungsstätte ging der spannende Exkursionstag zu Ende.

Genauere Informationen zu den historischen Bergbaustätten der Region

Almenland finden sich im Buch „Geologische Spaziergänge im Almenland“ von Leopold WEBER. Das sehr informative Buch ist im Rathaus Passail und im Schaustollen-Gebäude Arzberg erhältlich.

Weitere Infos unter:

www.arzberg.at

Erntedankkrone der Landjugend in Arzberg

Wir, die Landjugend Arzberg, durften auch heuer wieder die Erntedankkrone binden.

Bereits im Juli haben wir das Getreide dafür besorgt. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals sehr herzlich bei Familie Knoll (vlg. Wiedenberger) und Karl Win-

disch für das Getreide bedanken sowie bei Familie Windisch (vlg. Wostlbauer) für die Woazstriezl. Mehrere Tage waren wir beschäftigt, die Erntedankkrone zu schmücken, damit wir sie am Sonntag feierlich zur Messe tragen konnten. Nach der Hl. Messe haben wir im Zuge der Aktion „Der Körper braucht's – der Bauer hat's“ Äpfel an die Kirchenbesucher verteilt.



Gemeindebäuerinnen-Kochkurs in Passail

Ende Oktober hielten die Gemeindebäuerinnen in der Schulküche der Mittelschule einen Kochkurs „Burger & Wraps“ ab.

Der über das LFI mit der Seminarbäuerin Maria Leßl angebotene Kurs wurde von 12 Teilnehmer*innen gerne angenommen. In den 4 Stunden wurde verschiedenes ausprobiert und verkostet. Auch die dazugehörigen „Buns“ (Weckerl) wurden aus verschiede-

nen Teigen selbst hergestellt. Saucen und Füllungen (ob vegetarisch oder fleischig) wurden mit regionalen und saisonalen Zutaten alle selbst gemacht. Darauf legen wir sehr viel Wert.

VIELEN DANK für die Unterstützung durch die Gemeinde.



Goldenes Ehrenzeichen des Landes Steiermark für Josef Harb

Josef Harb aus Arzberg wurde am 4. November das goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen.

Herzliche Gratulation zu dieser großartigen Auszeichnung.

Josef Harb erhielt diese große Auszeichnung als Visionär der Automobilbranche sowie Bundesinnungsmeister der Fahrzeugtechnik. Die Verleihung fand durch LH Hermann Schützenhöfer gemeinsam mit der 2. Landtagspräsidentin Gabriele Kolar in der Aula der Alten Universität statt.



Josef Harb, zweiter von rechts

Platz 3 beim Follow-me-Award für das Gasthaus Bachwirt

Sandra Pieber bringt eine ordentliche Portion Herzblut in 4. Generation in das Gasthaus Bachwirt mit.

„Jetzt führen mein Mann Franzi und ich den Bachwirt: Einerseits wie meine Familie es schon seit Generationen tut und gleichzeitig in unserer ganz eigenen Art!“ Der Bachwirt ist für viele Köstlichkeiten bekannt und gehört zu den etablierten Gasthäusern in der Region. Jetzt ist die herzliche Wirtin

angetreten, um „meine eigenen Episoden hinzuzufügen.“ Und das macht sie humorvoll und mit einem feinen Gespür für die Details. Investitionen in die Zukunft sind nicht nur für einzelne Betriebe wichtig, sie haben auch eine besondere Wirkung für die regionale Wirtschaft.

Follow-me-Award

Für insgesamt 12 nominierte Betriebe zum „Nachfolger des Jahres“ der Wirtschaftskammer Steiermark wurden über 30.000 Stimmen abgegeben.



Foto: Katrin Painer

Herzliche Gratulation den Familien Pieber und Scheibl zum großartigen 3. Platz.

Passailer „Stars of Styria 2021“ – Herzliche Gratulation

Top-Lehrabsolventen und Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen sichern den Erfolg in der Zukunft und werden mit dem STAR OF STYRIA ausgezeichnet. Wir gratulieren den von der WKO-Weiz im Oktober ausgezeichneten Passailern.



Manuel Schenk, Hohenauer Versicherung



Markus Greipl, Installation Pauser



Felix Schinnerl, Siemens



Martin Knoll, Lieb-Gruppe

Daniel Edlinger holt Bronze bei der Berufs-Europameisterschaft

Der Passailer Daniel Edlinger holte Ende September bei den EuroSkills 2021 in Graz die Bronze-Medaille bei den KFZ-Technikern. Dies bescherte ihm sogar einen Besuch beim Bundespräsidenten.

Rund 400 Teilnehmer, 48 verschiedene Berufe und 22 Nationen waren bei den EuroSkills-21 in Graz vertreten. ■



Herzliche Gratulation dir, lieber Daniel. Auch dem Dienstgeber, dem Autozentrum Harb in Weiz, herzlichen Glückwunsch zum Erfolg.

Bärnbach – Passail – Los Angeles, unsere Musikschule ist ein Hit!

Dass sich rund um Direktor Prof. Werner Maier tolle Künstler*innen versammeln beweist auch unser Klavierlehrer Martin Maier.

Nicht nur die Zusammenarbeit mit der Jugend in der Musikschule ist seine Berufung, sondern er ist auch ein erfolgreicher Musik-Produzent, der sich nun einen Traum verwirklichen konnte. Er komponierte & arrangierte die Orchesterparts und schrieb die Solovioline seines Bruders Stefan für den Song „People get ready“ von Skip Martin (Kool & the Gang). „Dass wir Brüder es geschafft haben, mit 27 weiteren Weltstars wie Stevie Wonder, Taylor Danes, Roy Parcker Jr. uvm auf einer gemeinsamen Produktion



Für das Video hat Martin, der auch das Video produzierte, Drehorte wie die Sunfixlhöhle und den Tregistberg mit historischen Hintergründen ausgesucht, welche eher nicht so bekannte Juwelle der Gegend rund um das bekannte Lipizzaner Gestüt Piber sind.

zu sein ist ein unglaublich tolles Gefühl“. Das Projekt kletterte schon in der ersten Woche auf Platz 3 der US Top 20.

Auch hat Martin nun ein weiteres Herzensprojekt mit Dominik Ofner verwirklicht, welches sich eher zufällig ergeben hat.

Uns verbindet schon seit langem eine tiefe Freundschaft und diese hat uns auch angetrieben diesen Song „Wir san daneben“ zu verwirklichen. Ziel der beiden Rockröhren aus der Weststeiermark ist es, die Menschen daran zu erinnern, dass bei allen Gegensätzen nur ein Mit-

einander zum Glück führt.

Unser Klavierlehrer feiert übrigens bald sein 20 jähriges Passailer Musikschuljubiläum, „... und die Liebe zur Musik an seine Schüler weiterzugeben zählt wohl zu den schönsten Dingen dieser Welt,“ so Maier. ■

Spitzenplatzierung für Robert Mandl bei der Europameisterschaft

Die österreichische Nationalmannschaft mit Robert Mandl aus Passail erzielte bei der „Europameisterschaft im Vielseitigkeitsreiten“ den eindrucksvollen 6. Platz.

Im schweizerischen Avenches konnten sich die fünf rot-weiß-roten Reiter*innen als krasser Außenseiter innerhalb 17 antretender Nationen im Spitzenfeld behaupten. Für kollektiven Jubel im

Lager der Österreicher sorgte Robert Mandl im Sattel seines Sacre'-Coeur, nachdem er sein bislang bestes Ergebnis auf internationalem Vier-Sterne-Niveau ins schwierige EM-Viereck gezaubert und sich damit direkt ins Spitzenfeld katapultiert hatte. Im Laufe der Turnierwoche setzten seine Teamkollegen in nicht minder beeindruckender Manier nach, im Gelände blieben alle Paare hindernisfehlerfrei! Nach der Siegerehrung bedankte sich Robert Mandl bei seinen netten Begleiterin-



Vzbgm. Berghofer überbrachte die Gratulationen

nen, seiner Frau Elisabeth und seiner Tochter Lorelei, bei den Sponsoren sowie beim engagierten

Team der Pferdesportgruppe Almenland für die unglaubliche Unterstützung. ■

Schachstaatsmeisterschaft – Passailer Jugend zeigte auf

Gleich 4 Spieler des Passailer Schachklubs wurden vom steirischen Landesverband zu den Staatsmeisterschaften 2021 entsendet. Gespielt wurde in den verschiedenen Altersgruppen in 3 Bewerben.

Normalschach

Bedenkzeit ca. 2 Stunden je Spieler, die Partie muss mitgeschrieben werden.

U - 16 Bewerb: Thomas LEITNER erreichte mit 4 Punkten aus 7 Partien den ausgezeichneten 12. Rang.
U - 12 Bewerb: Leider wur-



v.l.n.r: Niklas FEIERTAG, Felix ZANGGER, Thomas LEITNER, Jonas FEIERTAG

de dieser Bewerb nach 5 Runden wegen Corona abgebrochen. Jonas FEIERTAG erreichte bei 3 Punkten den 9. Rang

Schnellschach

Bedenkzeit ca. 20 - 30 Minuten je Spieler für die gesamte Partie

U - 10 Bewerb: Hier waren gleich 2 Buben von unserem Verein im Einsatz. Herausragend ist der 2. Rang von Felix ZANGGER. Auch Niklas FEIERTAG erreichte mit dem 7. Rang ein achtbares Ergebnis.

U - 12 Bewerb: Nach der positiven Testung in der Meisterschaft verblieben nur 5 Spieler im Bewerb

und die mussten gemeinsam mit der U14 spielen. In der Wertung U12 holte Jonas FEIERTAG Silber.
U - 16 Bewerb: Hier schlug sich Thomas LEITNER in einem hochkarätigen Feld hervorragend und wurde 7.

Blitzbewerb

Bedenkzeit ca. 5 Minuten je Spieler für die gesamte Partie.

U - 12 Bewerb: Auch hier wurde dieser Bewerb gemeinsam mit der Altersstufe U14 gespielt. Und für Jonas FEIERTAG lief es noch besser als beim Schnellschach und er gewann Gold.

U - 16 Bewerb: Und wieder lieferte Thomas LEITNER ein Superturnier und wurde 7. (Man muss wissen, dass hier 2 Fide-Schachmeister mitspielten)

Somit gab es einmal Gold (für Jonas FEIERTAG im Blitz U-12 Bewerb) und zweimal Silber (für Jonas FEIERTAG in der Schnellschach U-12 Wertung und für Felix ZANGGER im Schnellschach u-10). ■

Bereits Ende Oktober ehrte Bgm. Karrer die Passailer Schachjugend für die heurigen Erfolge



Erneuter Medaillenregen für den Almenland Stollenkäse

„Wir freuen uns sehr, dass wir Jahr für Jahr in der Spitzenklasse der Käse mithalten können, für uns ist es eine Bestätigung unserer täglichen Arbeit, die wir im Franz-Leopold-Stollen und im Grubenhäus leisten.“

Die „World Cheese Awards“ sind neben der Weltmeisterschaft in Wisconsin einer der weltweit größten Käsewettbewerbe. Dieser fand am 03. November 2021 in Oviedo/Spain statt. 4.079

verschiedene Käse aus über 40 Ländern stellten sich einer internationalen Fachjury aus 250 Käseexperten.

Auch bei der Käsiade Anfang November in Hopfgarten konnte die Almenland Stollenkäse GmbH zwei Goldmedaillen mit nach Hause nehmen. Der Arzberger Ursteirer und der Teichalmer haben auch hier die Jury mit Top-Qualität überzeugen können. Bereits 90 Medaillen aus internationalen Wettbewerben konnte der Almenland Stollenkäse mit seiner Qualität und seinem unvergleichlichen Aroma bereits nach Arzberg holen. ■

Die Gewinner

Oviedo/Spain, 03. – 04.11.2021

33. World Cheese Awards 2021

4x



Gold-Medaille

Teichalmer 5 Monate gereift
Teichalmer 9 Monate gereift
Caprisimum
Arzberger Aurum

2x



Silber-Medaille

Leutschacher Sauvignonkäse
Heulantscher

3x



Bronze-Medaille

Gösser Bierkäse
Capellaro
Arzberger Argentum

Salvena Hopfgarten i. B./Tirol, 04. – 06.11.2021

15. Internationale Käsiade

2x



Gold-Medaille

Teichalmer
Arzberger Ursteirer

Herzliche Gratulation an Familie Möstl und dem gesamten Stollenkäse-Team

Der beste Waldhonig der Steiermark kommt aus Passail

Die 15. Steirische Honigprämierung fand am 8. Oktober in der Grazer Imkerschule statt.

In neun Kategorien wurden 771 Honig-Einsendungen von 44 Jurymitgliedern verkostet und dementsprechend bewertet.

Erstmals gab es heuer auch Einzelsieger in den jeweiligen Kategorien.

Josef Hausleitner erreichte den Gesamtsieg in der Kategorie Waldhonig, das heißt, er macht den besten Waldhonig der Steiermark!

Herzliche Gratulation!



Gewinner der „Goldenen Tanne“: SPAR Klammler aus Passail

Einmal im Jahr kürt SPAR die besten SPAR-Kaufleute Österreichs. Gewinner aus der Steiermark ist dieses Jahr der SPAR-Markt Klammler aus Passail.

Manuela Klammler-Almer freut sich mit Ehemann Karl über die hohe Auszeichnung: „Wir sind sehr stolz, dass unser Einsatz für die Nahversorgung auf diese Weise gewürdigt wird. Die Auszeichnung gebührt aber auch allen Mitarbeitenden, die sich täglich mit vollem Einsatz um die Kunden bemühen.“ ■



Zauberhaftes und Kurioses – Alles neu im Krippenmuseum am Birglhof

von Max Klammler

Es gibt sie heuer wieder, die große Weihnachtskrippenausstellung am Birglhof in Passail. Und sie zeigt sich in völlig neuem Kleid: Das ganze Museum wurde im letzten Jahr frisch aufpoliert und modernisiert und zeigt neben vielen Neuerwerbungen jede Menge Kurioses.

Krippen zeigen in plastischer Form die Menschwerdung von Jesus Christus und sind daher aus dem Weihnachtsgeschehen kaum mehr wegzudenken. Das kleine Kind im



Stroh, die anbetenden Hirten, Könige mit Geschenken und jubelnde Engel – all das hat sich in unsere Vorstellung von Weihnachten tief eingepägt.

Ein Besuch im komplett umgestalteten Krippenmuseum von Dr. Bernd Mayer setzt jedoch völlig neue Maßstäbe auf diesem Gebiet. Ohne Übertreibung kann man sagen, dass es eine Ausstellung in dieser Qualität österreichweit kein zweites Mal gibt. Als Besucher geht man staunend und fasziniert durch die sechs Räume und bekommt ein Schmankerl nach dem anderen geboten.

Almenland und Afrika

Erstmals zu sehen ist eine unglaubliche Großkrippe der sizilianischen Krippenmeisterin Angela Tripi. Erstmals ausgestellt auch die heimliche Almenland-Krippe und eine extra kreierte pannonische Krippe aus dem

es einen eigenen Raum mit den bei uns fast unbekannteren Osterkrippen.

Guck dir das an

Und wer dann denkt, alles gesehen zu haben, tritt am Ende staunend in die Abteilung mit Kuriositäten und Besonderheiten. Hier tut sich ein wahrer Schatz auf, den man für gewöhnlich nicht zu sehen bekommt, wie Krippen aus Wörtern, in Eiern oder Streichholzschachteln. Ganz Neugierige dürfen sogar einen Blick in die geheimnisvolle Guckkastenkrippe riskieren.

Für Kinder und Omas

Ein Besuch am Birglhof ist wirklich die ideale Einstimmung auf die „stillste Zeit“ im Jahr, bestens geeignet, um mit Freunden, Familie, der Firma oder dem Verein einige schöne, besinnliche Stunden zu erleben. Alles in Allem eine Ausstellung, die keine Wünsche offen lässt, außer vielleicht den einen, wieder zu kommen und sie ein zweites Mal in Ruhe zu genießen.



INFORMATIONEN ZUR KRIPPEN- AUSSTELLUNG 21/22

Ausstellungsdauer:

vom **1.11.21** bis **2.2.22**
unter tel. Voranmeldung
0664-25 65 233

Ohne Voranmeldung ganztags
geöffnet von 10–17 Uhr:

8., 11., 12., 18., 19., 23.
Dezember 2021

Ort: Passail, Birglhof, Auen 13
neben Sportplatz Hohenau

Infos und Anreise:

www.krippenamirglhof.at

Seewinkel im Burgenland. Exotisch und faszinierend auch die Sonderausstellung „Krippen aus Afrika“ mit Exponaten, die oft auf wunderbare Weise den Weg nach Passail gefunden haben. Dazu gibt



Krippen am Birglhof
KRIPPENMUSEUM PASSAIL